

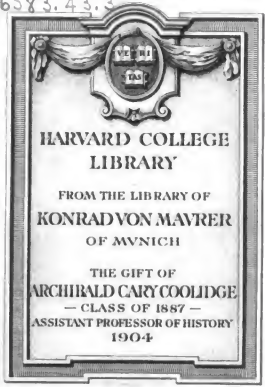
WIDENER



HN Y189 6

A.30

46583.43.3



HARVARD COLLEGE
LIBRARY

FROM THE LIBRARY OF
KONRAD VON MAVRER
OF MVNICH

THE GIFT OF
ARCHIBALD CARY COOLIDGE
— CLASS OF 1887 —
ASSISTANT PROFESSOR OF HISTORY
1904

319

E i n l a d u n g
zur akademischen Feier des Geburtsfestes
Seiner Majestät des Königs
Wilhelm von Württemberg

auf den 27 September 1852

im Namen

des Rectors und akademischen Senats

der

königlichen Eberhard-Karls-Universität zu Tübingen.

Beigefügt ist das zweite Buch von Walther von Rheinau Marienleben, herausgegeben von dem ordentlichen Professor an der philosophischen Facultät
Dr Keller.

—♦♦♦—
T ü b i n g e n ,

gedruckt bei Ludwig Friedrich Fues.

1852.

465#3.43.3
8

Harvard College Library
Von Maurer Collection
Gift of A. C. Loughie
July 18, 1964

Am siebenundzwanzigsten September begeht das Land den erfreulichen Jahrestag der Geburt unseres allergnädigsten Königs und Herrn.

An dieser erhabenen Feier sich treu und aufrichtig zu betheiligen, hat ganz besondere Ursache unsere Hochschule, welche in König Wilhelm seit dem Beginne einer vieljährigen segensreichen Regierung einen eifrigen Förderer und gnädigen Beschützer ihrer Zwecke dankbar verehrt.

Zur akademischen Begehung des Festes wird nach beendigtem öffentlichem Gottesdienste der ordentliche Professor an der philosophischen Facultät Dr Neusch im Festsaale der Universität eine Rede halten über

**die Geschwindigkeit des Schalles, des Lichtes und
der Electricität.**

Alle Gönner, Freunde und Mitglieder der Universität werden zur Theilnahme an dieser Feier im Namen des Rectors und des akademischen Senats hiermit geziemendst eingeladen.

VON DEM LEBENNE MARIEN

von

Walther von Rheinau.

Zweites Buch.

Herausgegeben

von

Adelbert Keller.

THE UNIVERSITY OF CHICAGO

PHYSICS DEPARTMENT

PHYSICS 350

PROBLEM SET 1

*Hie vahet an daz vorgewerbe
des andren buoches von dem le-
benne der selben Marien muoter
und maget.*

Sant Johans ewangelist,
Der ein gewerer lerer ist,
Seit und leret uns alsus,
Daz der megde sun Jesus
5 Vil grozer wunder hab getan,
Die doch niht geschriben stant
Am ewangelio keiner stat.
Ein kein ewangeliste hat
Von gottes wunder niht geseit
10 Noch zuo der geschrift geleit,
Won alleine der wunder,
Die er tet besunder
In den drin jaren allein,
Do er des volkes lerer schein,
15 Und die von siner gebürt schriben,
Von den die zechen beliben
[49^b] Ungeseit, die Jesus tät vil gar
Unz an nün und zwenzic jar,
Unde schriben nüt daz,
20 Wie von sinem heiligen leben waz,
Wan die ewangelisten
Wol unde eben wisten,
Des es were gnuog geseit
Zuo des gelouben vestekeit
25 An den heiligen bredien sin,
Die bezzer niht mahten gesin.
Doch sol nieman dar an

Keiner slachte zwivel han,
Cristus tät in siner kintheit
30 Manic zeichen gemeit,
Daz dem wol ware gebære,
Daz ez geschriben wære,
Won es wol möhte gefromen
Manigen menschen bekomen.
35 Und da von so han ich geleit
An ditz werko min erbeit
Mit lesen und mit suochen
Mit maniger hande buochen,
Daz ez, als ich han gedaht,
Min rucher sin hat zemen bräht.
40 Und uz dem ewangelien,
Daz heizzet der gebluemeten,
Han ich etwaz gelesen,
Daz vil nütz mag wesen,
Und dar zuo von dem, daz man
45 Für der Ebraynschen wil han,
[50] Daz sant Jeronimus da hat,
Als es von im geschriben stat,
Bekeret in latine,
Daz mit einem wortline
Es niedart velet dar an,
5 Des guoten wir gelouben han.
Und swie nu daz man nit gar
Dis rede han welle für war,
So spreche ouch nieman da bi,
Daz es gar erlogen si,
10 Wan mir gestat Honorius
An einem buoche, heisset sus
Ein spiegel der cristenheit.

Ouch hat mir volle geseit
Dirre selben mere
15 Eusebius der lerere,
Und hat daz getan erkant
An einem buoch, daz ist genant
Historia ecclesiastica,
Dem ander lerer jehent na
20 Helig ortfrümero
Von Jesu schöner mere,
Als die warhaften man
Josephus unde African,
Orosius und Phylippus
25 Und der heilig Egesippus,
Die dis werk mit irer lere
Gefürdent hant vil sere.
Si hant ze widerstrite
Von Jesus Cristus zite
[50^b] Manig schönes märo geschriben
Und vil also ir zit vertriben.
Nu si swie nidig welle ein man,
Dirre red nil kan gewinnen an,
Wan daz si guot ist unde slecht.
35 Ieklicher hab aber daz recht,
Daz er den falch ze rechte stabe
Alder von dem buocho schabe.
Swel aber mit dirre mære
Mit nide sint gevære,
40 Die bessrens ob si kunnen.
Des wil ich in wol gunnen.

*Hie hat daz vorgewerbe ein ende
unde vahet an daz ander buoch le-
benner heiligen magt Marian, dez
ersten waz und waz si tet, do der
engel Gabriel zu ir gesendet wart.*

Eines tages, do Maria waz

Daz userwelle reine vas
In einem gädemlin allein
45 Und an ir hende werke schein,
So daz die gottes holde
Sident bewant mit golde
Und pheller nate unde wab,
Als ir der val des loses gab,
50 Die andern megde wonten vor
Des selben gädemlins tor,
Si spinnen, wunden, naten,
Als si gewonet hatten,
Ir ieklich ze hant nan,
55 Daz ir ze wükenne gezam,
[51] Und do Maria die magt,
Als hie vornan ist gesagt,
Allein in dem gaden was,
Si worchte sament unde las
Den salter flissenkliche.
60 Und do diu selden riche
Untz an den salmen bekam,
Der Benedixisti vahet an
Und in gelass bis uf die stat,
Da der vers geschriben stat:
10 Audiam quid loquatur in me dominus
deus meus,
Daz ist: Ich würde daz gebot
Hörende, daz zu mir min got
Wirt sprechende und min herre,
Nu secht, do waz nit verre,
15 Do si daz wort hat erst geseit,
Der urhab unser heilikeit,
Wan zu ir kan der selben frist
Der engel, der genemnet ist
Gabriel der hohe botte,
20 Aldar gesant von gotte.

*Von dem ernde der heiligen magt
Marian.*

Nu do der engel zuo ir kam,
Der gruzde si, als im gezam,
Und sprach: Ave, gnaden vol,
Got ist mit dir und wesen sol.
35 Du bist für älli wip gesegnot,
Dich hat betouwet und beregot
Got mit den gnaden sin.
[51^b] Do daz erhorte daz megetin,
Die reine süze guote,
35 Si erschrak in ir muote
Und wart von schamen rot,
Do ir der engel den gruose bot,
Und gedacht: Waz gruosses mag daz sin?
Aber er sprach zuo dem megetin:
35 Maria, frouwe, dis geschicht
Solt enfürchten dir nicht.
Du zu dirren stunden
Gottes gnaden funden.
Eines dinges tröst ich dich,
40 Du wirst eines sunes sicherlich
Swanger unde berhaft
Von siner gölicher kraft
Und belibest doch besunder
Ein reini magt herunder.
45 Dis Kindes nieman ist genos.
Vor gott es ist und wirdet gros
An gewalte für all, die dir sint.
Es wirt genemnet gottes kint
Und wirt sin rechter nam,
50 Den man im geben sol, Jhesus.
Got gebende wirt dem kindelin
Davides stuol dez vatter sin
Und wirt richtende ewenklich

In Jacobs hus gewaltentlich.
15 Do sprach Maria sa ze hant
Zuo dem engel: Nu tu mich bekant
[52] Wie mag ald sol dis ergan?
Ich bekande doch nie man,
Noch bekenne niemer;
Ein maget belib ich iemer
5 Und wil kiusche bestan,
Also ich got entheissen han.
Der engel sprach: Geloube mir,
Der heilig geist kumt zuo dir,
Und wirt beschetwende dich
10 Des obresten craft sicherlich.
Und da von, heligoste magt,
Hier umbe so bis unverzagt,
Wan die frucht, die din lip gebirt,
Sun des obresten vatter wirt.
15 Ouch hat die alte nüstel din
Elyzabeth ein kindelin
Vor zit unlange
Von gottes craft enphanen.
Vor gotte ein grosser man es wirt,
20 Mit allem lobe si es gebirt.
Nu merke, frouwe, unde sich,
Daz gotte nit ist unmogelich.
Die maget so zuo dem engel sprach,
Do si dis wunder ersach:
25 Got der nem den willen min!
Ich bin ein demuot dirne sin.
Mir müsse, als du mir hast verjehen,
Nach dinen worten geschähen.

[52^b] *Daz gottes sun von himelrich
kam in der megte lip und wie
si in enphieng.*

■ Mit disen selben worten

30 Kam durch beslossen potte
 Gottes sun in der megde tip,
 Daz sie doch nie wart ein wip,
 Und do er in ir wambe kam,
 Fleisch und bloot er an sich nam.
 35 Von der reinen megde zart,
 Da von daz wort ze fleische wart.
 Der heilig geist erluchte si,
 Und bereite si da bi
 Gottes sun an ir ein vas,
 40 Der vor dem angenge was,
 In dem er beslossen wart
 Bis daz diu maget also zart
 Ir muoter menschen gebort
 Von ir bluote nam vil gar.
 45 Er reind reines fleisch an sich,
 Und beleib si doch maget sicherlich
 An allen dingen unverwert,
 Als diu geschrift uns hat gelert!
 Dur ir or zuo ir kam
 50 Des hohen gottes sun und nam
 Von ir menschlich natur an sich
 Und beleib doch sicherlich
 An gotlicher nature sin,
 Swie daz er truog menschlichen schin.
 55 Ein gewærer mensch, als ich es laz,
 Und gewærer got er waz,
 Der himel erde und die mer
 [53] Hät mit gewalt mit siner wer,
 Und umb des wisheit es so stat,
 Daz alli ding er geschaffen hat.
 Nu merket wunder der geschicht,
 Den der himel wite nicht
 5 Mächte gevan, daz den Beslöz
 Nün manode der megde schoz.

**Do die magt Maria kam in herr
 Zacharias hus und ir nüstel Ely-
 zabethan.**

Do der engel verswant,
 Maria ruoft ge baut
 Ir muoter und den megden dar
 10 Und seit in vil gar,
 Daz ir bi dem engel waz
 Enbotten, unde seit ouch, daz
 Elyzabeth ir nüstel
 Enphangen hette ein kindelin,
 15 Swie alter jare si wære,
 Daz si ein kint gebere.
 Sus nam die magt Marie
 Der megt mit ir drye,
 Die von der heiligen megde schar,
 20 Und gieng uf daz gebirge hin,
 Da wonhaft waz ir nüstelin,
 Zuo der si mit fröden kum
 Und lie die megtle wider gan
 Ze Jerusalem, die alles daz
 25 Seiten, daz ir geschehen waz
 Elyzabeth vil liebi geschach,
 Do si ir lieben nüstel sach
 [53b] Marian komen zuotzir,
 Won gegen ir was vil grosser gir.
 30 Ouch fröwte sich daz kindelin
 In dem libe der muoter sin,
 Da von gottes muoter zart
 Die muoter sin gegrüzet wart.
 Es waz ein wunder vil gros.
 35 Do nach do daz kint beslos
 Siner muoter wammen, daz es do
 Waz der herren künfte fro,
 Der all die welt berichet ier.

Und berichtet noch alhie,
 40 Des im der heilige geist
 Gab ze tuonne volleist,
 Wan von siner gnade kam,
 Daz es sinen schepfer bettet an,
 Elyzabeth ze der selben wart.
 45 Vol des heiligen geistes wart,
 Da von in ir libe all die
 Ir kindelin wart heilig sa,
 Do si dis zeichen ersach,
 Mit luter stimme si do sprach:
 50 Maria, din vil reiner lip
 Gesegnot ist für alliu wip,
 Unde ist mit ewiger gemucht
 Gesegnot dines libes frucht,
 Wan ich wart des würdig nie,
 55 Daz du kämist zuo mir hie,
 Muoter der welte behalters
 Schepfers unde walters.
 [54] Unde herrs aller dinge
 Mit gewälligen getwinge,
 Wan ich sid der selben frist,
 Daz mir ein grüzen worden ist
 Von dir ze minen oren in,
 5 Erschroken in dem muote bin,
 Unde min kint, daz ich bi mir han,
 Erfröwte sich, und bettet an
 Daz dine sunder allen spot
 Als sinen herren unde got,
 10 Und daz von selden porte,
 Won da des engels worte
 Bist geloubig worden nu,
 Da von gesegnot so bist du
 Unde wirt erfüllet an dir
 15 Nach alles dines hertzen gir,
 Geloube mir, an aller rat,

Daz gottes munt gesprochen hant.
 Hie nach si do got beide
 Loften an underscheide
 20 Unde fröwten sere sich,
 Aber Maria sunderlich
 Lopte got von hertzen do
 Und sprach mit heler stim also:

**Daz lop Marien von der enphang-
nüste ir sunes Jesu Christi.**

Min sele lopt mit voller gar
 25 Minen got und minen behalter,
 Unde erfrohte sich durch in
 Min geist und daz hertze min;
 [54] Wan er siner jungfrouwen
 Demuot ruochte schouwen,
 30 Da mir grossi selikeit
 Von aller gebürt wirt geseit,
 Wan hat grossi ding getan
 Der, an dem aller gewalt muos stan,
 Des name heilig ze aller frist,
 35 Hoche unde rein ist.
 Er hat sin erbermekeit
 An die in fürchtent geleit,
 Unde waz daz ie sin sitte,
 Der im noch folget mitte,
 40 Unde hat sin gewalt die gewalt ser
 Verteilet er nach siner ger,
 Und hat si von stuole vertriben,
 Die diemüeten die sint beliben,
 Die armen er gesattet hau,
 45 Itel er die richen lat.
 Israhel den sinen knecht
 Hat er enphangen, nun secht,
 Und hat siner erbermekeit
 Gegen im gedacht, als er geseit

50 Und gelopt het Abrahamen
Und dem sinen samen,
Won er erbernig unde guot
Ist, mild und rein gemuot.

Von Joseph widercart

Und Maria ir kindes swanger wart.

Do Joseph waz wider komen
55 Und er hatte vernomen,
Daz Maria swanger waz,
Er erschrak, als ich es las,
[55] Und nam in besunder
Dirre geschichte wunder
Unde siufole vil sere
Umb ir beider ere
Unde klagte in dem hertzen sin
5 Dis grossen lasters ungewin,
Wan er erkande ir kiusche wol
Und was dester mer sin dol,
Und ruofte got von hertzen an,
Daz er in trurigen man
10 In dirre schame troste
Ald mit dem tode loste.
Doch versweig er die magt,
Daz ir von im nit wart gesagt
Von siues leides burde,
15 Daz si beswert icht wurde
Und huote hie bi sere,
Daz es nieman mere
Befunde noch vernäme,
Daz es ze schaden icht kume
20 Der süssen gemahelen sin.
Doch betwang in dirre pin,
Daz er si gedachte lan
Und verholn von ir gan.

Do Joseph dis gedankes waz,
55 Marien der eren vaz
Erkande an im sin ungemach,
Si trost in götlich und sprach:
Joseph, la dins hertzen-clage
Und vernim, waz ich dir sage.
30 Dise siben gespiln min
Wen des min geziuge sin
Und mir des nit verjehen
[55^b] Daz es von got ist geschähen,
Swaz an mir din ouge sicht,
35 Noch anders von keiner geschicht.
Und seite von worte im gar,
Wie es alles waz komen dar.
Die megde ir alle jehen
Volge unde sprachen:
40 Diu maget Maria ist reine
Unde frij vor allem meine,
Und swaz an ir ze dirre frist
Wunders geschähen ist,
Daz ist, als wir dir verjehen,
45 Von dem heiligen geist gesehen,
Wan si wart nie von keinem man
Sus noch berürt an.
Wol so hen wir daz vernomen,
Daz gottes sun ist zuo ir komen
50 Und si den in ir libe traget
Und doch belibende ist ein maget.
Dis edel minnekliche guot
Maria waz ie so behuot
Von dem engel, daz si ir kiuschkeit
55 Mit keiner sache versneit.
Ze allen ir gebett
Si flissenklichen ze gotte tell,
Unde waz ze aller zit ir sitte,
Daz si got und den engel mitte

- 60 Wonnende waz unde umbe gieng.
Von dem engel si enphieng
Aller teglich ir mas,
Daz ir ze mittē tage waz
[56] Bereitot, als si solte han.
Joseph usserwelter man,
Wir wissen wol, daz dirre magt
Ist älliu misselat versagt,
Und ist ir meglich kinsche wol
5 Behuot behalten, als si sol.
Sus batt die selden riche
Maria flissenkliche
Got von himel, daz er daz
Zeichen, daz geschähen waz,
10 Joseph täte bekant,
Dur daz sin truren wurde erwant.

*Daz Joseph Marian heimlichen
lassen wolte.*

- Dennocht do der guote man
Joseph zwivelto dar an,
Ob dis frömde mere
15 War ald ein lugi were,
Und gedaocht in sinen sinnen,
Daz er wolte entrinnen,
Der heilig engel im erschein
Und sprach zuo im: Joseph, nein,
20 Des edlen küniges Davides barn,
La der flucht gedenken varn,
Noch enfürchte dir nicht
Von Marien geschicht!
Du nim si zuo einer gemahlen dir,
25 Wan waz geschehen ist an dir,
Daz ist, als si dir hat vorjehen,
[56^b] Von dem heiligen geist geschehen.
Si aller selden anger

- Ist eines sunes swanger
30 Und ist doch, als dir ist gesagt,
Her under ein vil reiniu magt
Und wirt in ouch gebernde meit,
Vollen der götheit.
Gewarer gottes sun ist er
35 Undo Israhales behalter,
Und von ewiger arbeit
Erlösende die menscheit.
Du solt daz kint nemmen sus,
Swenn es geborn wirt: Jesus.
40 Got hat erwelt dich dar zuo,
Daz er dir kempt dez ersten tuo
Daz zeichen siner menscheit
Und daz dir werde für geleit
Nach voller betiute,
45 Diu lösunge aller lüte,
Und daz er in die phläge din
Bevele die lieben muoter sin.
Do Joseph erkande, daz
Dis zeichen von gotte waz,
50 Der weinande moget zehant
Tel er die gesicht erkant
Und batt si flissenklichen,
Daz si durch got den richen
Im ruochte sin unrechte vergeben,
55 Durch das er ir iemer wolte leben,
Des das tugontriche vas
Harte schier erbetten waz.
[57] Joseph do Marian nam
In sine phlicht, als im gezam;
Der megde er magt der selben vart
Huoter unde phläger wart
5 In reinen libes kinschekeit
Und dar zuo ir heilikeit,
Ein heimlich heimlichære

Getriuwer und gewære.
Mit ere und mit gottes vorchte si
10 Er trurte und dient ir da bi.

*Wie Marien lebene waz nach dem,
do si den behalter empfangen hat.*

Na des do die reine magt,
Als hie vornan ist gesagt,
Nach gottes und ir selbes ger
Aller welta behalter
15 Enphangen hot, do wart geleit
An si grossiu clarheit,
Do so von ir ougen gieng ein schin,
Daz nieman machte liden in.
Swie genemet waz der man,
20 Der wolte sehen an,
Derblant ir liechte ougen brochen,
Das er si nit mocht angesehen,
Noch Joseph mochte selber nicht
Liden Marien angesicht.
35 Und do er des wart in ein,
Daz er si wolte füren hein,
[57^b] Ze Bethleem hein in sin hus,
Do gedacht er alsus:
So die hute inne worden sint,
30 Daz si so zite treit ein kint
Und daz so schiere gebirt,
Ein vil gros unbilde wirt,
Und bringet die nidere
Üns beidiu ze mære,
35 Da von wir betalle
Werden ze spotes schalle.
Und bat mit flissiger gir
Vatter unde muoter ir,
Daz si triuwen wiertin
40 Und die maget behielten,

Bis daz diu zit im tochte,
Daz er si behalten möchte.
Und als si sus gebetten sint,
An sich si namen ir kint,
45 Und kouft Joseph nach dirre bet
Ein hus da ze Nazareth
Und lech ze Bethleem daz
Ze hant andren liuten hin,
Und beloip al da untz uf den tag
50 Und uf die zit an der gelag,
Daz geberende sollte sin
Die reini magt ir kindelin,
Joseph mit aller achte
Phlag ir, so vil er machte,
55 Mit aller demuot unde zucht,
Bis daz si bracht für ir frucht.

[58] *Von gottes sunes geburt unde
von der mägt Marian.*

Do diu zit bekomen waz,
Daz daz reines gottes vas
Marian wolte got gewern,
Daz si solte ir kint gebern,
5 Do nam si Joseph ir man
Und fuorte si hin dan
Gen Bethleem, da Crist so zart
Nach der geschrift geborn wart,
Und fuorte mit in
10 Ein rind und ein esselin.
Uf den esel Maria sas,
Won si noch do swäre waz.
Der tiere eines woldo
Joseph der gottes holde
15 Verkouffen durch die tete,
Daz er zerunge hette,
Unde bekamen in der acht

Ze Bethleem uf mitti nacht
 Und fuoren in dem selben zil
 30 Mit in ander liute vil,
 Des si betwang grossi not
 Des keyseris Augustus gebot.
 Und do dis bede gottes gomen
 Bethleem waren nahe komen,
 35 Der heilig in zwein
 Mit grosser schönheit erschein,
 Gestalt als ein kindelin.
 Sin oeid gab snewissen schin
 [58^b] Und stalt sie sich alhier
 30 Für sich und für heidü tier
 Und gebot dem esellin,
 Uf dem des himels künigin
 Als swere gesessen waz,
 Daz es nit kamo fürbas,
 35 Wou die stundo und die zit,
 Waren komen sunder strit,
 Daz gottes sun der süsse Crist,
 Der aller der wette behalter ist,
 Von der megde userkorn
 40 Solte werden geborn.
 Bi dem wege ein hüselin
 Gelegen waz, da gieng si in.
 Daz hüseln ze der selben wart
 Von gottes craft erfüllet wart.
 45 Daz rind und ouch daz esellin
 Joseph stalte dar in
 Unde machte in iesa
 Beden ein kriphe da.
 Und do Joseph ersach, daz
 50 Marien stunde komen waz,
 Er ilte vil balde hin
 Ruoffen zwein genüserin
 Iesa umb die maget rein

Ein unmessig liecht erschein
 55 Und kam ein michei engel schär
 Mit dem selben liechte dar
 Und umb stuond iesa
 Die gebernden maget da
 Und dienten dem megetin
 [59] An der stat der gnüserin
 Mit mennigem schalle wise
 Nach loblichem prise,
 Do gottes sun Jesus Crist
 5 Von der megte geborn ist.
 Ouch diente si dem kindelin
 Niubornen und der muoter sin
 Mit sange und mit allen eren,
 So si dar machten keren.
 10 Do Joseph waz wider komen
 Unde er hatte vernomen,
 Daz die maget userkorn
 Hatte gottes sun geborn,
 Daz kint der heilige man
 15 Demütlich bettet an
 Und lopte got der gnadekeit,
 Die er hätte an die magt geleit.
 Ir beider fröde waz so gros,
 Daz si über alle fröde tos,
 20 Do si begriffen mit der hand
 Der engel künig und heitand
 Und des obrensten kint,
 Des die himelriche sint.
 Die magt sich fröwte sunderbar,
 25 Do si von ir daz kint so klar
 Sach gebörn ane man,
 Daz got waz unde mensch alsan.
 Ouch fröwte sich Joseph durch daz,
 Wan er des himels künig waz
 30 Nerer unde plüger,

Ein gezüg und ein gemeinder
[59^b] Des hohen zeichen heilikeit
Der vereinten gotheit.

*Daz Maria ir kint in ein kripphen
leite. Johannes Crisostomus.*

Do die maget ir kint bewant
35 Mit tüchlinen und es gebant,
Als man binden sol die kint,
Für den esel und daz rind
Leiten si daz kindolin.

(Theopylus.)

Daz rind und daz eselin
40 Erkanden ir schepbare sa,
Der für sich waz gelegeet da,
Unde bugen im als hie

(Hystoriografus.)

Vil demütklichen ir knie
Unde vielen für in
45 Nider uf die erde hin,
Wan si erkanden, daz er
Waz ir beder schepher,
Und liessen ouch für daz
Bediu sament ir mas.
50 Die unvernünstigen tier
Die bekunden alhier
Des hohen gottes heilikeit
Bi des kindes menscheit.

*Joseph ein lop machte an der ge-
bürt gottes suns.*

Joseph der userwelter man
55 Dis hohen lobes sa began
Mit frölichen hertzen unde sprach,
[60] Do er dis wunder ersach:

Schäpfer aller creatur
Und vatter aller menschlicher natur,
Diner hohen tugenden craft
5 Und dines gewaltes herschaft,
Die din günlich treit
In ewiger wirdekeit,
Si nu und iemer mere
Gesaget lob und ere
10 Von miner diner hantgetat,
Sit mich din erbernde hat
Ze dines sunes phläger erwellet
Und siner muoter zno gesellet,
Daz mir wurde eins für geleit
15 Daz zeichen siner menscheit,
Daz alhie ze dirre frist
An dirre magt geschähnen ist,
Daz von dem heiligen geiste gar,
Als ich geloube, ist kommen dar,
20 Wan daz ist daz selbe kint,
Von dem die buoch geschriben sint,
Diu die heiligen wissagen
Hant gemachet bi ir tagen.
Ouch waz uf dis kint gericht
25 Der patriarchen vorgesicht,
Waz in der ze keiner vart
Gegrüzet ald gekündet wart.
Dis kint ist daz gesichte stein,
Daz ze Babylon erschein
30 Dem künig Nabuchodonosor,
Der von dem berge hohe eubor
Wart gehowen ane hant
[60^b] Und her ab ze tale gesent
Für des bilde füsse nider,
35 Der im brach lip unde lider.
Es ist der erin slangen,
Der an die ruote erhangen

Für der wärme bisse wart
 Hie vor uf der jungsten vart.
 40 Got mensche, hochste minste es ist,
 Der unmässig ze aller frist.
 Es ist der wider, der da wart
 Für Ysacc daz kint so zart
 Von Abraham dem vatter sin
 45 Geophert, ist ouch daz kindelin
 Gottes sun, dem angeleit.
 Durch uns wart die menscheit.
 Es ist daz to, von dem wart nas
 Daz vel, daz Gedeones waz,
 50 Es ist daz für, von dem enbran
 Diu stude und doch nit schuden nam.
 Es ist ein bluomme, der e
 Wuochs von den wurzen her Yesse,
 Der alle die welt ze aller frist
 55 Behalter wesen sol und ist.
 Es ist himelbrot, daz e
 Geleit wart in der arche der e,
 Und ist die tavelle, die
 Moyses von gotte enphie,
 60 An der geschriben im gab got
 Sin götlich lere und sin gebot.
 Es ist der sterne, der von
 Herr Jacob urhab hat genon,
 Der durch die welt ze dirre frist
 [61] Von dirre magt geborn ist.
 Dis kint, das nu uns ist geborn,
 Daz ist daz kint, von dem hie vorn
 Die wissagen besunder
 5 Hand geschriben wunder;
 Es ist ein ewig sällikeit
 Der engel und der menscheit.
 Dis ist daz kint, dis die magt,
 Als Ysayas hat gesagt.

10 Dis kint si ze muoter hat erkorn
 Und es got von ir geborn.

*Von den zeichen, die geschahen,
 do Jesus geborn wart.*

Ke sa bi der selben vart,
 Do Jesus Crist geborn wart,
 Liechter niuwer sternem ein
 15 In den lüften erschein,
 Der merer und schöner, als ich es las,
 Denn die andern sterne, waz,
 Noch stuont ouch nach der angesicht
 An dem firmamento nicht.
 20 Er swebte in dem lufte
 Nach hochvertigem gufte
 Ane alle liplich uf enthabe,
 Und ob dem huse, do der knabe
 Jesus Cristus inne waz
 25 Und die maget der eren vaz,
 Du stuont der sterne stille,
 Als in hielt gottes wille,
 [61^b] Und zerteilte sinen schin
 Über all die welt gemeine hin,
 30 Daz man in sach all geleisse
 In al der welte kreisse.
 Die hirten an dem velde
 Nach offentlicher melde
 Namen ir vehes achte
 35 Der selben nacht mit wachte.
 Nu bevieng ein gächer schin
 Von himel die hirtelin,
 Und waz der engel iesa
 In dem selben schine da,
 40 Daz den hirten worchte
 Unmassen grosse vorchte.
 Do sprach der engel zuo in:

Lassent iwer fürchten sin!
 Und daz ich iuch ze sagen han,
 15 Daz süllent ir frölich enphan.
 Groze fröde ich iuch sagen,
 Die aller diet sol wol behagen.
 Ze Bethleem der stat David
 Ein kint niubornes lit,
 50 Daz wirt genemmet Jesu Crist.
 Ein behalter aller der welt es ist.
 Unde daz dis sig ein warheit,
 Ir vindent in ein krippe geleit
 Ein kindelin bewunden
 55 Mit tuoohen und gebunden
 Bi siner lieben muoter ligen,
 [62] Der aller sünden ist verzigen.
 Und do der engel dis sprach,
 Sa ze hant bi im sach
 Des himels herr ein michel schar,
 5 Die zuo im waren komen dar,
 Und lopten got alle
 Mit frölichem schalle,
 Und waren ir lobes wort,
 Die da wurden gehort:
 10 Got in der høhen gñtlichi
 Und dem menschen frid si,
 Die uf dem ertrich kint
 Unde ouch guotes willes sint!
 Sus fuorens uf geliche
 15 Gegen dem himelriche.
 Do dis gesehen die hirten do,
 Ze enander sprachen si do:
 Kerren dirre strasse phad
 Gegen Bethleem der stad,
 20 Durch daz, daz wir daz wort gesehen,
 Daz uns der engel hat verjehen.
 Und do wir waren komen dar,

Einem niuwen sternen clar
 Sahen si ob dem hüselin,
 25 In dem da lag daz kindelin
 Unde Maria die magt,
 Diu es gebar und hat gotragt.
 Si sahen es bewunden
 Mit tuoohen und gebunden,
 [62b] Unde wie geleit waz daz kint
 Für don esel und daz rint
 In die krippe alda.
 Des wundort si und seiten sa,
 Daz si hatten gesehen
 35 Die engel und daz waz gesehehen.
 Die liut nam besunder
 Dirr gesicht wunder,
 Daz si die hirten horten jehen,
 Die si hatten gesehen.
 40 Des nam die maget acht
 Mit ir herten trachte
 Und bevalh si küniginne
 Dis geschicht ir sinne.

*Von den zeichen die geschahen
 durch alle die wette, do Christus
 geborn wart.*

Man sagt uns besunder,
 45 Daz monig frömdes wander
 Beschäch der selben vart,
 Do Jesus Crist geborn wart,
 Der doch dokeines wirt geseit
 Von mir für eine warheit,
 50 Wan es für war es nit han vernomen,
 Nach für war ist an bekommen.
 Ouch bedarf man nit verdagen,
 Wan me ze eitem liebe sagen
 Maria unde ir kindelin,

- 55 Den undertenig müßin sin
 Alle creature
 Wilt und gehiure,
 Swaz flüget, flusset oder swobet
- [63] Alles zo gottes lobe lebet,
 Und da von, swaz hie ist geschehen,
 Sol man gottes lobe jehen,
 Als ouch zo gottes lobe got,
 5 Swaz hie nach geschriben stat.
 Man seit, daz der nacht und der vort,
 Do gottes sun geborn wart,
 Ze Roume man einen boum sach
 Entspringen, von dem flus ein bach.

*Dis schribet der meister in scola-
 stica hystoria.*

- 10 Daz waz ital die gar,
 Reine luter unde clar.
 Augustus ze den ziltten waz
 Keyser ze Rome, als ich es las.
 Der sach in der selben nacht,
 15 Als er sin war nam und acht,
 Ein liecht an dem himel stan
 Als ein sterne geton,
 Und waz gelich, so man sagt,
 Einer schöner jungen magt,
 20 Die ein kindelin gemeit
 Beslossen an ir arme treit.
 Des kindes antlüt schein,
 Als der schönsten sternen ein.
 Do dis geschähén waz alsus,
 25 Der keyser Augustus
 Hies fragen über lut
 Waz dise geschicht betut.
 Sybille sprach, die wissagin:
 Ich will üch sagen, herre min,
- 30 Sich hat gefüget, daz ein magt
 [63^b] Hat einen hohen künig gotragt,
 (Dis sprich ich sunder iuwern zorn)
 Und hat ouch den geborn,
 Der sunder aller sluchte wer
 35 In dem himel, uf erd, in dem mer
 Mit sines gewaltes craft
 Überhöwet alle herschaft.
 Do dis Sibille hat geseit,
 Der keiser do nit langer beit
 40 Ein stunde mere,
 Wan daz er ze einer ere
 Der magt Marian kinde
 Brechen hies geswiende
 Daz bilde, daz der hoher man
 45 Uf gericht wolt han
 Sin selbes lip geliche,
 Daz durch die welt menliche
 Bodiu frowen unde man
 [Uf gericht wolt han
 50 Sin selbes libe geliche,
 Daz durch die welt menliche
 Bedi frowen unde man]
 Für einen got ruoftin an,
 Wan daz kint nach Sibillen lere
 55 An gewalte, danne er, wurde mere,
 Des im sin hertze verjach,
 Als ouch sit her geschach.
 Der stunde und der selben frist,
 Do wart geborn Jesus Crist,
 60 Die himel über flussen
 [64] Von honig, daz si gussen
 Allenthalb geliche
 Her uf dem ertriche
 Ze zügunge unde ze eren
 5 Maria sun dem herren.

Durch alle die welt ouch daz geschach,
Daz man kein wasser fliessen sach
Vollen drige stunde,
Bes iman geachten kunde.
10 Ouch sturben gâhes todes alle die man,
Die mit der sünde ergriffen wan,
Die man sol nânnen nicht,
Als mein vor got ist diu geschicht.
Die arche, die Noes waz,
15 Die ze Armenye gesas
Uf dem berg hohe enbor
Nach der sintwæge hie vor,
Gegeben hat geziugheit
Der blüjenden drivaltheit
20 An Jesu gottes sun so zart,
Der von der mägt geborn wart;
Wan an der vorgenannden arch
Von gottes craft, die ist so starch,
Driu holzer man da grüne sach,
25 Von der icklichem brach
Este und loube unde blout
Und frucht, als grüne holtz tuot.

*Egysippus der gewärn märe
schrîber unde Joseph.*

[64^b] Ein stat heisset Fridenat,
Diu die swerter bestal.
30 Dar waren, als wir han vernomen,
Zehen tuseng heiden kumen,
Die alle da verdurben
Unde gâhes todes sturben.

An der Hiunen geschichte buoch.

Dar nach und der solben frist,
35 Do geborn wart der heilig Crist,

Do sach man ze Riussen
Einen hugel tüssen,
Mit dem viel us der lûfte wal
Ein bilde us erdo her ze tal,
40 Daz waz geschaffen als ein magt,
Die ein kint an ir arme tragt,
Und hatte daz kindelin
Ein crone uf dem houpt sin.
Nu kunde wissen nieman,
45 Weder frowen noch man,
Kein gewisses märe,
Von waz daz bilde wære,
Es wære denne ein is,
Wan es waz luftwarwe gris,
50 Nôch schatte im hitze dekeine.
Nu wurden die liute in ein,
Daz si es tâtin durch gehalt
In einen grünen schönen walt,
Dar diu heidescho diet
55 Mit ir abgötten griet.
Hie naech do zwei und drissig jar
Waren hin bekommen gar,
Daz bilde samen ein is alhie
Gentzlichen zergie.
[65] Gottes menscheit man wol
Genossem dem bilde sol
Unde sinem grimen tot
Und der reinen megdten not,
60 Die von leder ir hertzen truoc,
Do man ir kind an daz krütze sluoc.

An Römer geschicht buoche.

Ze Rome ein tempel wart entrant,
Daz des frides waz genant,
Von dem gesagt die wissagen
10 Hatten vor vil manigen tagen,

- Daz es niemer bräche,
E daz daz geschähe,
Daz ein magt gebär ein kint;
Daz die wisen ducht ein wint,
15 Wan si wollens da für han,
Daz es niemer solte ergan.
Unde e die wandels frie
Die reine magt Marie
Der rose sunder sunde torn,
20 Hette gottes sun geborn,
Do sach man an dem himel stan
Drye sunnen wol geton,
Die fuogten vil gemeinlich
Ze einer sunnen lobe sich.
25 Nu mugen wir her under
Merken an disen wunder,
Daz diu hohe trinitat
Mit einer gothoit berichtet hat,
Des der sun uns alle zit
30 Geloubsam urkünde git.

An Römer geschichtbuoch.

- [65^b] Dar nach do gottes sun so zart
An dise welle geborn wart,
Do sach man an dem himel stan
Ze Rome ein eron wol getan,
35 Die waz vil gar unde gar
Nach schonem golde var.
In der künge lände,
Die gabe driger hande
Brachten der megde kindelin,
40 Die dar beleit eines sternes schin,
Geschahen grössi wunder,
Die man mag besunder
Genozzes Cristus gebürte.
Ane widerwürte.

- 45 Dirre künig einer einen vogel zoch
Durch zamen, als geschicht ouch noch;
Von dem wurden geleit
Zwei eiger nach gewonheit;
Die bruote dor selbe strus
50 Nach siner natur us:
Us einem wart ein löwe albie,
Ein lamb us dem andern gie.
Daz wunder erschrakte die lüte do
Unde wurden si gar unfro.
55 Dis wunderlichen wunder
Mag man wol besunder
Gelichen der megde kiuscheit
Unde ir Kindes menscheit,
Der ein unschuldig lembelin
60 Ist lidende des gottes pin
Unde ein löwe behende
Und stark mit der urstende.

Von dem andern künige.

- [66] Der ander künig vil zarten
Hatte einen wurzegarten,
Den er hatte gefriet
Unde dar ingezwiet
5 Nach alles sines wunsches gaben
Ein edel balsames reben.
Von der schützlingen ein
Wwochs ein krut, daz man enkein,
Der do lepte, erkande,
10 Von swelem er wære lände.
Sin lop daz waz getan vil eben,
Recht als es wärin reben,
Und wwochs oben ein bloum dar an,
Baz denne ein schöner rose getan,
15 Und uf dem selben blümelin

Waz aber wuochs dar inne,
Daz waz wilde allen sinno.
Es wuochs hin, bis daz es wart
10 Gros unde rif nach siner art.
Von im selben es zerbrach.
Iesa man dar inne sach
Ein tuben wol getan,
Die hort man menschen stimme han.
25 Si lies disiu wort us
Und sprach Offenlich alsus:
Von einer maget userkorn
Ist got und schöpher geborn
Himels mers unde erde
30 Nach vollem irm werde,
Der alter ding ist walter
Und der liute behalter.

Von dem dritten künig.

[66^b] **D**ez dritten küniges frouw gewan
Ein kindelin, daz sach stañ
35 Uf sinen füssen bi der vart,
Do es alerste geborn wart,
Und sprach Offenlich alsus:
Schier geborn wirt Jesus,
Und bin ich ze dem gewerbe
40 Geborn, daz ich sterbe,
Und daz ich, die wil ich lebe,
Aller der welte urkunde gebe,
Daz aller der welte herre
Nicht siner gebürt ist verre.
45 Von einer megde libe,
Nu nie wart ze wibe,
Nam er von gottes wort an sich
Menschlich natur sicherlich
Und wirt lidende für war
50 Über dry und drissig jar

An dem crietze herre den tod,
Da mit er ewiger not
Aller der welt übertreit
Unde töt ir ewenckliches leit.
55 Und daz dis ein warheit si,
So habent zeichen hie bj,
Daz über dry und drissig tage
Ich beware minē sage
Mit dem eignen tode min.
60 Alsus redde daz kindelin
Unde starb onch zo der selben spor,
Als es gesagt hatte vor,
Und seit aber, als es las,
Manig ding, daz künftig waz.
[67] Die boune wol getanen,
Der sinnen und des manen,
Die antwarte gelichen
Gaben armen unde richen,
5 Die gewigen der frist,
Do wart geborn Jesus Crist,
Und wurden vertriben hin
Die tiével alle von in
Und schruwen die ze stunde
10 Mit gelicheim munde:
Hie sol nit werden me gewalt,
Sit uns die boune sint erwolt,
Wan uns verjagt von dirro stat,
Der mit einem worte hat
15 Uns geschaffen alle,
Der ist nach gewærem schulle
Menseche worden sicherlich
Und hat der welt errüget sich
Und trittet sines gewaltes craft
20 Uns und unser meisterschaft
Unde hat von himel vertriben,
Daz unser einer nicht ist beliben.

Für war son wir dise rede han
Und sollen ouch da bi verstan,
15 Daz des gewären sunnen boum
Türre wart sam ein troum,
Do die ware gotheit
Sich kloite mit der menscheit.
Des manen boum ouch do verdarb,
20 Do Cristus an dem criutze starb.
Daz liut von Bragmenie,
Wises und falsches frye,
[67^b] Do daz den sternon ersach,
Der in gottes gebürte jach,
35 Si frouwten sich enwiderstrit,
Wan si vor des manigiu zit
Alle in dem gelouben wan,
Daz got die nenscheit wolt ephan;
Wan dis liut tuseng jar vorn.
40 E daz Cristus wurde geborn,
Geloupte, lerte, seite
Von der ebenen ewigkeite
Des vatters, sunnes, des geistes sam,
Daz den drin ein gotheit zam
45 Und drye persone geschafft
Ein glichi magencraft
Unde got drivalten ein
Nach Cristus gelonben mein
Und einen gott drivalte
50 Bi gellichem gewalte.

*Daz Joseph Marien fuort us dem
hiusselin, da si ir kint inne ge-
wan, in ein ander hus.*

Joseph an dem dritten tage
Fuorte nach gewerer sage
Marien in ein ander hus
Von dem, do geborn wart Jesus,

55 Ze Bothleem, da fuort er si
Und mit ir ir kindeli.
Mit spise bede mit spünne
Si phlag ir ougen wünne
Und mit ander aller slächte,
60 Swaz horte ze künden gemachte.
[68] Dis selig heilig kindelin
Tet menschlich nature schin
Mit aller hande getat,
Die monschlich gebreste hat.
5 Es slief, es weinde, es soug, es as
Und tett es alles durche das,
Daz dem tievel wurde verseit
An im die koufte gotheit,
Und waz doch vil gemesse
10 In aller gelütze.
Es waz nit als andriu kint
Unruowig, die unruowig sint,
Noch waz des himels künne
Gitig nach der spünne,
15 Noch pflag ouch keiner leye
Ungedultiger geschreye.
Gemäze waz sin weinen,
Daz es die süssen reinen,
Sin muoter, es beswarte mitte,
20 Noch daz der nachgeburen liute
Von im dekeines ungemach,
Won waz des ieman gesach
Von im ald geschähen wære,
Daz wære in gewesen swäre.

*Daz daz kint beschniten wart unde
genemmet wart Jesus.*

[68^b] An dem achtoden tage
Daz kint wart nach geschrifte sage
Beschniten und genemmet sus

Nach des engels sag Jesus,
Als Marien der magt
30 Der engel hatte vorgesagt.

*Daz die drye künge kamen gan
Jerusalem.*

An dem drizehenden tage
Kamen ze Jerusalem nach sage
Drye künig sicherlich,
Die waren edel unde rich,
35 Den ein schöner sterne clar
Von orient beleitet dar.
Den künig Herode frageten si
Umb daz jung kindelin
Und sprachen zuo im: Wa ist daz kint,
40 Des die jüdsche rich sint,
Der edel künig usserkorn,
Der hic ze lande nu ist geborn,
Des sterne uns bis her uf dis stat
Von orient geleitet hat,
45 Und sie mit unsern gaben komen
Ze eren dem jungen künig so fromen,
Von dem wir wissen nu ze frist,
Daz er der welte herre ist?
Do künig Herodes horte, daz
50 Ein gewaltig geborn waz,
Do nam in besunder
Dirre geschichte wunder
[69] Und erschrak in dem herzen sin
Und Jerosolima mit im
Und fragte die priester märe,
Wa Crist geborn wäre,
Der Israhel da lösen sol.
55 Si sprachen: Daz sagon wir wöl.
Dar nach, als Yeromias,
Amos und Ysaias

An ir buochen hant gesagt,
Ze Bethlehem birt in ein magt.
10 Aber des sprach er zuo künigen drin:
Ervarent von dem kindelin
Genote, wa es geborn si,
Und enbiettent mir da bi
Von im die waren märe,
15 Daz ich kum und es ere!
Die künig namen urlop sa.
Der sterne waz echt aber da
Und fuorte si ze dem huse hin,
Da inne waz daz kindelin
20 Und sin muoter die magt,
Und stuont da stille, so man sagt.
Die künge ebreyische ze hant
Ir gabe namentz in die hant
Die edlen künge riche,
25 Und giengen züchtenkliche
Zuo der magt und zuo ir kinde
Unde vielen geswinde
Für si nider uf ir knie
Und gaben dem kinde alhie
30 Ze present und ze soldo
Vil von rotem golde.
[69^b] Und gaben im ouch
Mirram unde wieroch,
Als man gotte geben sol.
35 Von hohen künigen zimet wol
Dirre dryer hande solt.
Myrre, wieroch unde golt
Brachte icklicher under in,
Daz waz bezeichnenlicher sin.
40 Daz kint Jesus sin zeswen hant
Strakte gegen in ze hant
Rechte dem gebäre,
Als im ir gabe wäre

Enpanglichen und wertsam,
 45 Und in sinen segen butte dan.
 Ouch gaben die frijen
 Der magt edlen Marien
 Bysse vil reine
 Pheller und edelgesteine,
 50 Als einer küniginne gezam.
 Ouch erten si den guoten man
 Joseph mit der silbers gabe wol,
 Als man einen phleger eren sol.
 Die edel künig richen
 55 Fraugten in heimelichen
 Unde batten flissenklichen in,
 Daz er in von dem kindelin
 Die waren mere tät erkant.
 Joseph antwürtet in zehant
 60 Und seite in von den zeichen gar,
 Wie es waz alles komen dar
 Und wie si vor ein maget waz
 Und ouch sit daz si genas.
 [70] Do giengen si zuo dem kind wider
 Und kniaweten aber für es nider
 Und für die werden künegin
 Marien die muoter sin.
 Mit urloub do die hohen man
 5 Schieden frölich dan.
 Der heilig engel in erschein
 Und hies sie, daz si wider hein
 Fuerin und nit kæmin me
 Zuo dem künig Herode.
 10 Do fuoren si wider en ander var,
 Danne si waren komen dar.

*Daz die magt Maria ir kint Je-
 sum zuo dem tempel bracht.*

Do der magt Marien zart

Reinung zu erfüllt wart,
 Do wolte si nit beiten me,
 15 Si brachten nach Moyseses e
 Ze Jerusalem ir kindelin
 Und truog es uf den tempel hin,
 Und ophreten zuwo turtures
 Des Kindes friunde für es.
 20 Der alte Symeon der gieng,
 Daz kint an sinen arm enphieng
 Und twang es gütlich an sich
 Und lopte got vil minneklich,
 Daz im daz heil waz geschehen,
 25 Daz er sinen herren gesehen
 Hatte unde sinen got als eben
 Bi dem sinem leben
 [70^b] An sinem arme und an stner hant,
 Und vieng an dis lob ze hant:
 30 Nach dinen worten, herre, nu
 Dinem knechte lassest fride du,
 Sid min ougen hant gesehen
 Daz grosse heil, daz ist geschehen,
 Daz du ze einer lichtekeit
 35 Allen liuten hast bereit
 Und Ysraheles künne
 Dines volkes ze einer wünne.
 Dis kint der liuten ane zal
 Wirt ein ewiger val,
 40 Und wirt ouch durch sin lere gegeben
 Mengem daz ewig leben.
 Ouch sprach er zuo Marien do:
 Dis Kindes du wirst als unfro,
 Swenne ime ze diner angesicht
 45 Diu not des todes geschicht,
 Daz daz swert des todes siu
 Gat enmitten durch die sele din.

*Daz der engel Josephen gebot, daz
er Marien unde ir kint flochte in
Egyptonlant.*

Der helig engel allein
Dem guoten man Joseph erschein
50 Und sprach: Joseph, höre mich
Und tuo, daz ich heisse dich!
Du nim Jesum daz kindelin
Und Mariam die muoter sin
[71] Und fluch in Egiptonlant
Und belib da, bis ich gesant
Aber werde nach dir,
Wan du solt gelouben mir,
Daz der künig Herodes ist
5 Ze ratc. worden ze dirre frist,
Daz er daz kint in kurzem zil
Suochen durch verlieren wil.
Nu wart von dem künig zehant
Hin ze Bethleem gesant
10 Und hies älli kindelin,
Die man von knäbelin,
Die zweier jar besunder
Werin alder dar under,
Daz man die ze stunde
15 Totde swa man si funde.

*Daz Joseph mit Marian unde ir
kint Jesus floch in Egyptonlant.*

Nachtes Joseph der guote man
Sin esellin setellin began
Und satzde dar uf Marien
Die kiuschen wandels frien
20 Mit ir kleinen kindetin
Und fuor gegen Egypto hin
Nach des engels gebolte,

Der im gesant waz von gotte.
Und do dis kint die wilden vart
5 Gefüret gegen Egipto wart,
[71^b] Do hat es uf im, daz ist war,
Nicht alters mere denne ein jar.
Der künig Herodes lange lies,
Daz er die kint nicht toden hies,
30 Die unschuldig waren,
Und hies her under varen,
Ob man Jesum der megde barn
Künde alleine ervarn,
Daz man die andern liesse genesan,
35 Daz nicht solte noch mochte wesan.
Nu sol nieman wän han,
Daz füre allein der guote man
Mit der megde unde ir kindelin
In daz lant Egyptum hin.
40 Si fuorten mit in rechte
Eine dirnen und drye knechte,
Die in diente alle wege
Heime unde ouch uf dem wege.
Ouch fuoren mit in disiu kint
45 Zwen esel unde als manig rint.
Der eine esel die maget kluog
Unde ir liebes kint truog,
Der ander esel dans hie bi,
Swaz von spise fuorten si,
50 Wan die selben strasse
Waz wüste ane masse
Und waz in liute unde lant
Und der weg vil unbekant.

*Von den wundern, die von dem
[72] kint Jesu geschahen uf dem
wege in Egyptonlant.*

Manger hande wunder

Beschahen besunder
Marien unde ir kint zart
Und Josephe uf dirre vart.
5 Swen dis dunke ungelouplich,
Der hör es doch duldenklich
Und spreche unwisliche nicht,
Daz ie geliesso us siner pflicht.
Jesus daz sässe kindelin
10 Die vil lieben muoter sin,
Wan daz es ir helfe bot
Zer dârft unde zo aller not.
Si hatten uf dirre strasse
Turst, hunger sun masse;
15 Frost, hiltz, regen, wint
Litten disiu guoten kint,
Hagel unde unwetters vil
Und grosser touwe ane zil,
Manigen stârken dunre gros
20 Unde wilde blitzken gros,
Gebirge, abwege unde walt
Unde morderschrekke manigvalt.
Den tag litten si hitzze
Und nachtes frostes bilze.
15 Manigvalte arbeite
Si dikke niderleite.
Herberge keine noch hus
Si haben mochten noch sus
[72^b] Und lagen nachtes alwege
30 Uf dem gefilde in gottes phlege.

*Daz Maria unde Joseph kamen
mit dem kint ze einem hol, da
traken inn waren.*

Uf dirre wilden strasse
Funden si ane masse
Ein tiefes unde ein vinster hol,

Daz waz vil nahe trackens vol.
35 Die waren egenschlich getan,
Ougen, giel, swank und clan,
Von den si erschranken sere.
Daz kindelin vil here
Do es die trakken sach,
40 Von siner muoter es sich brach
Und stuond für die trakken hin
Und warf sin hend gegen in.
Die ungefügen wârme da
Erkanden iren schopfer sa
45 Und neigten sich dem kinde nider
Und kerten gegen ir loche wider.

*Von den tieren, diu Maria unde
ir kint bekamen, do si fuoren in
Egyptlant.*

Uf disen wilden wüsten wegen
Kamen Jesu dem kinde engegen
Wilde esel und löwen
50 Mit ir witen köwon;
[75] Leparten, bern und wildi swin
Unde tygertier woltten da sin;
Einhürnen und helfande
Waz da vil ze lande;
5 Mauritomoniones hier
Waren manig panthier;
Die grimen onocentauri
Waren disen tieren bi;
Gamschen, wölfe, lüchse,
10 Wiseln, reher, fûchse,
Hirtze, hinde unde hasen
Unde illtise sach man tasen,
Steinbökke stark und offen
Und swie waren geschaffen
15 Gevildes und der wolte tier,

Si wærin clein alder vier,
Der kam zo samen ein michel schor
An disem selbe wege alle dar
Und neigten sich dem kindelin
10 Und der maget der muoter sin,
Unde gengen in alda
Vor und nebend unde na,
Gelich wol in der massen,
Sam siu si di strassen,
15 Die in waz so gar unkunt,
Wolten wissen ze stund.

*Von dem balboum unde von dem
brunnen, den Jesus daz kint ma-
chet, unde von der kintheit unsers
herren Jhesu.*

Eines tages waz die hitze gros,
Die von der liechten sunnen schos,
[73^b] Da von si unde ir vehe wart
30 Sere türstende uf der vart,
Wan daz wasser waz da hin,
Daz si fuorten mit in.
Nu suochten si lange brunnen einen
Noch enfunden dekeinen.
35 Und do si gnuog für und wider
Gesuochten, si satzten nider
Durch der ruowe goume
Ze einem balmboume,
Wan si turst und müde twang,
40 Daz in der lip durch ruowe sang.
Nu gruob Jesus daz kindelin
Mit einem sinem vingerlin
In die erde alda:
Do flos her us ein brunne so,
45 Der waz luter, reine,

Kalt und nicht ze kleine,
Der sich in für des turstes not
Ze trinke und ir vihe bot.
Der boum waz ane massen
50 Hoch, under dem si sassent
Uf dem die maget sach oben stan
Ein schon frucht vil wolgetan,
Des die reine guote
Begert in ir muote,
55 Noch tet daz nieman erkant.
Daz sach daz kint an ir ze hant
Und macht ir ger nit liden da
Und gebot dem balmhobe sa,
Der er sinor este lider
60 Siner muoter neigte nider
[74] Und sine frucht ze hant
Ir butte und gäbe in die hant.
Der boum durch daz gebot so gros
Neigt der magt sich in die schos,
5 Daz si, so vil ir zäme
Der siner fruchte näme.
Maria wart des zeichens fro
Und nam ein teil der fruchte do.
Daz gesinde nam alsam,
10 Des zeichens si uber wunder nam,
Waz si wisten nicht
Umb des Kindes geschicht,
Und assent sament alle
Mit frölichem schalle;
15 Und daz der frucht in über wart,
Daz gehielten si uf der vart.
Maria mit ir kinde
Und ander daz gesinde
Die nacht da rasten durch genuob.
20 Der boum in gab spise und tach:

*Von dem brote, daz in der engel
bracht, so inen gebrast.*

Nu do si alsus fuoren hin,
Do gebrast des brotes in,
Und ander liplich nar
Si mangelten gar unde gar.
15 Der edel got tet daz sin
Und sante sinen engel zuo in,
Der in für des hungers not
Dike uf dem wege brachte brot.

[74^b] *Daz wilde hinden unde rin-
der sich butten ze melchenne dem
kindelin Jesus.*

Marien und ir kinde
30 Und ir ingesinde
Hinden und wildi rinder sich
Ze melchenne butten stetteklich
Und taten dar unub daz,
Daz deste besser wurde ir mas,

*Daz daz krut unde boum sich neig-
ten gegen Jesu, sam si in anbet-
tetin.*

35 Swa dis reine gesinde stoltz
Durch velds fuor ald durch holtz,
Die boum ir starken esto lider
Gegen Jesu neigten nider
Und butten ir hohen tolden
40 Got und gottes holden,
Sam si wisdin, daz er wäre
Ir her und ir schöpfere.
Als tät ouch stille und über lut
Uf dem gevilde daz krut.
45 Der telre bluomen und daz gras,
Daz us allen wisen waz,

Butten ir kranken kengellin
Und nigen gen dem kindelin,
Als in gewissen wäre,
50 Daz es were ir schöphere.

*Von den mordern, zuo den Joseph
und Maria kam mit dem kinde Jesu.*

[75] Nu truog si hin an einges phad
Aun ir wissondo an eine stad,
Da sölich liute lagen,
Die mordennes phlagen.
5 Secht die viengen si zehand
Und wurden doch ir eines phand,
Der gegen in morder sitten brach,
An fuorte si en guot gemach
Unde gab in da bi
10 Den rat, daz bedorften si,
Von trinken und von essen
Si vollen gemessen,
Und brachten ir müden lider
Mit dem und ander gomache wider.
15 Dem vehe man ouch für truog
Guotes fuoters genuog.
Den wirt nam do besunder
Des Kindes schön wunder
Und truog in früntlichem muot,
20 Daz selten morder ieman tuot,
Und dachte, daz der gotheit
Were etwa vil an es geleit.
Joseph der selig man
Dem wirtle sagen do began
25 Offenlich von dem kindelin
Und von der maget der muoter sin.
Die wirtenne machte ze stat
Jesu dem kindelin ein bat,
In dem es bi der selben vort

- 30 Von der megt gebadet wart.
Nu kan geschichtenklichen dar
[75^b] Morder ein vil michel schar,
Die an ir lidern hie und dort
Niuwlich waren umb ir mort
36 Nach ir vijenden orden
Verwunt und flüchtig worden.
Nu waz einer under in,
Der leit grosser wunden pin,
Denne der ander enkein,
40 Daz wol an simein libe schein.
Der nam des wassers in die hant,
In dem unser heilant
Jesus Cristus gebadet waz,
Und machte sine wunden nas
45 Und wuoch in abe daz bluot,
Als man gerne wunden tuot.
Und also schiere, do der man
Die wunden weschen began,
Do waren sa ze stunden
50 Heil die sine wunden.
Und do die andern sahen, daz
Ir geselle genessen waz,
Si wuochsen alle ze stund
Ir wunden und wurden gesund.
55 Die wirtin und die wirtin alsam
Dis grossen zeichens wunder nam.
Si wurden mit enander fro
Und gehielten daz wasser do
Uf künftigen genies,
60 Den in da von werden lies;
Wan sweler hande siecheit
An dem libe der mensch leit,
Die siecheit im vil gar entweich.
[76] Nu nam Joseph daz kindelin
Und die lieben muoter sin

- Und fuor mit in ouch fürbas
Des weges, des e begunnen waz.
Von ir gehen hinevart
5 Der wirt unmassen trurig wart
Und ouch die guote wirtin
Unde fuoren mit in
Verre ze guoter masse
Unde wisden si di strasse
10 Unde baten si vil sere,
Daz si uf dem widerkere
Daz liep in liessin geschähén,
Daz si si ruochlin geseben.

Daz ein wolk daz kint Jesu beschirmde vor der hitze der sunnen.

- Disem gesinde uf dirre wart
15 Gar heiss von der sunnen wart,
Der ze allen zitten uf si schein.
Die maget daz kindelin daz klein
Mit gewande tachte,
Als si do hesto machte,
20 Daz si nit ir ougen wunne
Gewirsete die sunne;
Und so si es ie tachte bas,
Heisser unde ie hiesser was.
Und do si waren in dirre not,
25 Ein wolke, als es got gebot,
Kam vil baldo zuo gerant
Und bedachte si ze hant,
[76^b] Daz des heissen sunnen schin
Nicht mere möcht in schade sin.
30 Dis volken, als es si bevieng,
Ze allen zitten mit in gieng:
So si hielten, es hielte;
So si fuoren, es schielte.
Ungewitter, swenne daz

- 35 Von regen ald von högel waz
 Ald von starkem winde kam,
 Daz wolkan über sich nam.
 Der himel fürste, der si nie
 Usser siner huote verlie,
 40 So si mit wetter waren bezogen,
 Mies dar us werden ein bogen,
 Daz des starken welters dös
 In nicht schatte noch begos;
 Und swenne ein starker krefftiger wint
 45 Wäte wider disi kint,
 So wart er von gottes gewalt
 Iesa verhebet und verstatt.

*Daz die vogel daz kint Jesum
 gruozden unde anbeteten.*

- Zuo disem gesinde wolgezogen
 Kamen vogellin geflogen
 50 Und gruozten Jesum, als er
 Ein gewaltig künig wer,
 Mit menschlicher stimme
 Süzzer unde grimme.
 [77] Si hatten des menschlichen sin,
 Daz si für ir schöpfer in
 Bekanden und erten,
 Als si ir sinne lerten,
 55 Wan si für in vielen ze hant,
 Als in anbetede uf dem lant,
 Und sprachen ze stunde
 Gelich us einem munde:
 Got grätz dich, künig werde
 60 Des himels und der erde,
 Jesus der reine megde kint,
 Wan von dir geschaffen sint
 Alli ding, die fliessent, swebent,
 Fliegent, wachsent unde lebent.

- 15 Einer hande vogel sus
 Ist genemmet sitacus;
 Des nature ist so getan,
 Daz er wol erkennen kan
 An einem menschen ze aller frist,
 20 Ob er ein künig künftig ist;
 Unde swa er ein der menschen sicht,
 So vermidet er nicht,
 Er tuo mit menschen stimme erkant
 Sin künftig herschaft ze hant
 25 Unde niget im aldar,
 Swenne er erst sin wirt gewar.

*Daz der engel Josephen starchte
 uf dem velde und daz in drye und
 zwenzig tageweide gekürzet wur-
 den bis uf einen tag.*

- [77^b] Joseph sprach zuo dem kindelin
 Und der lieben muoter sin:
 Wie manger hand arbeit
 30 Uf dirre vart ist für geleit!
 Gros kumber mit uns ringet,
 Frost, hunger, turst uns twinget,
 Der mordere vorchte
 Und grossen kumber worchte,
 35 Irre wege, gebirge, tal,
 Diu blickschöss und der dunre schal,
 Hagel, regen, hizzze gros,
 Die von der sunnen uf uns schos,
 Der grossen trakken söde
 40 Und der wüste einöde,
 Die slangen und die grimmen tier,
 Die ouch waren alle hier,
 Uns mänge vorchte gabent
 Den morgen und den abent;
 45 Und da von, ratet es inwer sin,

So keren gegen dem mer hin,
 Daz wir der wüsten erden
 Da mit über werden.
 Stette und dörfer vinden wir
 50 Und spise markt nach unser gir
 Und wirt sicher unnsere vart
 Von des gemeinen frides art.
 Der engel kam zuo Josepho do
 Und sprach zuo im also:
 55 Joseph heiliger man,
 Der herte weg vicht dich an,
 So daz din hertze kumber treit
 [78] Von dines gesindes arbeit.
 Gesant von himel so bin ich,
 Daz ich din gesinde unde dich
 Trösten und sterken sol
 5 Umb dirre wilden verte dol
 Durch Jesum dis kindelin
 Und durch die maget die muoter sin.
 Got disen weg wil kürzen dir
 Wol nach dines hertzen gir.
 10 Swaz du in drin und zwenzig lagen
 Ervarn müssist unde jagen
 Dirre wilden heide,
 Daz ist uf einem tageweide
 Von gottes gnaden dir gericht;
 15 Dar an so zwivel du nicht
 Und geloube mir, daz ich dir sage!
 Morgen an dem nechsten tage
 Wirst du komen in daz lant
 Mit frid, dar du bist gesant.
 20 Da sol, beste aller wiben,
 Din kint und du beliben,
 Bis daz ich aber zuo iuch kome.
 Do dis wort Joseph der frome
 Erhöret von dem engel hatte,

25 Mit fröden fuor er gedrate
 Eines tages über heide
 Zwenzig und dry tageweide.
 Sus kamen si an dem einigen tage
 Ze Egipto nach des engels sage.
 [78^b] Von dem phersichboum, der
 sich neigte gegen dem kint Jesu,
 do si für in fuoren.
 30 Do dise reinen gottes gomen
 Ze Egipto waren komen,
 Do fuoren si für einen stat,
 Die Hermopel namen hat,
 Einem phersich boume na,
 35 Der waz geneiget al da
 Allen lieveln über all,
 Die daz lantliut sund twal
 In grosser würde hatte
 Früge unde ouch spate.
 40 Und do Jesus daz kindelin
 Mit dem lieben geverte sin
 Ze dem boume bekam,
 Der boum, als Jesu Crist zom,
 Boug von oben her nider
 45 Siner starken este lider
 Und bellote sinen schöpfer an
 Im nigende als daz er kam
 Nider bis die erden.
 Do nam er von dem werden
 50 Kindelin söllich tugent,
 Daz er alle die unmugent,
 Die von dekeiner siecheit
 Ieman do ze den ziten leit
 Buoste gelichen
 55 Armen und richen.
 Der boum o waz der lievel habe,
 Si gaben dar us und dar abe

Menglichem antwarte
Nach der frage gebürte.

- [79] Ein seiten si künftigen bering,
Dem andern umb geschähen ding,
Und waz doch alles luge,
Wans tievels ding ist nit anders won truge;
5 Und für daz mal, do Jesus Crist
Für den boum gefarn ist,
Die tiel fuoren dannen gar
Und kamen für das nit mo dar.
Dis boumes holtz, sin rinde,
10 Sin loup, sin frucht geswinde
Und sin bluost vil gemeit
Buotzend alle siecheit.

*Daz alle die abgötte, die in Egypto
waren, nider vielen, do Jesus Cris-
tus in daz lant kam.*

- Hienach kamen si zehant
In ein stat Splenen genant;
15 Die waz michel und wit,
Noch waz bi der selben zit
Dar inne weder wip noch man,
Wan die abgöt bettelten an,
Unde kunden nieman vinden,
20 Der sich underwinden
Wölte sus oder so.
Nu waz taten si do?
Si korten mit dem kindelin
Zem tempel der abgötte hin,
25 Ir vehe si mit in dar triben
Under ein vorzeichen, da si beliben
Die nacht mit grossen sorgen
[79^b] Bis untx of den morgen,
Daz man uf sluss daz tor
30 Des tempels, dem si lagen vor.

- Do die nacht ende hatte,
Die hoiden kamen gedrate
Ze dem tempel nach gewonheit
Und sahen ir gotte zerleit
35 Nach schamlichem unwerde
Uf der blossen erde,
Der nach der zal gesundert
Waz fünfzig und driuhundert.
Do daz die lütte hatten gesehen,
40 Daz den götten waz geschehen,
Si erschraken vil sore
Umb ir götten unere
Und kamen dar alle
Mit grossem clage schalle
45 Und sprachen: Wen treit der hert
Ald der himel, der so wert
Si, daz er habe den gewalt
Daz er die gotte hat ervalt?
Alder wie ist er genant,
50 Der getorste ie sin hant
An unser gotte gelegen
Vor ir gewaltes nider slegen?
Ald wa nam die wächte
Der es alsus si smöchte?
55 Daz lute eigenliche
Weinte klegliche,
Unde klegte ieklicher sunder
[80] Dis ungefüge wander
Und sprachen: We unns, iemer wol!
Wa geschach dis ungefüog me,
Ald was wen wir, daz unns hie bi
60 Dirro unfüoge künftig si,
Daz wir erfürchten mugen wol?
Won wölte got, daz nicht die dol
Und der totunge slag,
Der uf Egypto gelag

10 Hie vor bi Pharaones zit,
Als unns die geschrift urkunde git?
Wer ist der vorchtsame got,
Des gewaltes gebot
Unns nicht alleine ze aller frist,
15 Won ouch ze forchte den gotten ist?
Ouch sprachen etslich under in:
Es mag wol sus gevorn sin,
Daz die götte daz mer
Der erden götte hant ir wer
20 Mit strittes kraft gewonnen an,
Daz si in nicht machten wider stan.
Ouch sprachen etlich ander
In Egypto lander:
Niuwe götte sint bekomen,
25 Die unnsern götte hant benomen
Iren gewalt unde als gar vertriben,
Daz ein ir nit ist hie beliben,
Wan alle die götte geliche,
Die in Egypton richo
30 Waren für alter wider,
[80^b] Sint gevallen alle nider.
Ist daz nicht ein schande,
Daz in Egyptenlande
Kein tempel als veste möchte sin,
35 Des gotte möchte komen hin,
Si wurden geworfen nider,
Daz in brachen diu liden.
Der tempel herren fragten do
Die götte, wie es kame so,
40 Daz ein alleclicher val
Were den götten über al.
Si sprachen unde entwürten in:
Got der götte, ein kindelin,
Den ein magt geborn hat,
45 Ist her bekomen in die stat,

Gegen des gegenwürtikeit
All unnsere kraft ist hin geleit.

*Von dem hertzen Affrososio, der
des ersten Jesum erkande in Egypto
und in anbettott.*

Ein herre waz genemmet sus,
Der hies hertze Affrososio,
50 Der gewaltig waz der stat,
Im vil balde sagen bat,
Do er gehorte über al
Dirre ungefüge clage schal,
Den also stätenliche
55 Arme unde ouch richo
[81] Mit gelichem munde
Triben alle stunde,
Waz die clage meinde,
Die man im sus bescheinde.
60 Herre, dirre gemeine schal
Meinet iuwer gotte val,
Die ligent alle geliche
Uf des tempels ertriche
Gebrochen ze stükelin
65 Und zesäget dar in.
Des erschrak der herre do
Unde wart sin hertze gar unfro.
Er fuor uf balde als ane sin
Unde ilte ze dem tempel hin
70 Unde vant die götte zerteilt,
Als im edes waz geseit.
Er schre mit grossen grimme
Einer starker stinme
Und sprach: Wel got hat den gewalt,
75 Daz er die magencraft erfalt
So schameliche unnsere götte bat,
Die so gewaltig dirre stat

Sint gewesen manig zitt?
Wie versmecht ir kraft nu lit,
33 Der creffe nie craft wart genos
Und ie waren unsigelos?
Ald wie ist dis so wunderlich,
Daz si nicht machten schirmen sich?
Ich wil es rechte da für han,
[81^b] Sprach der trurig man,
Daz ein niuwer got sig komen
Her in dis lant, der hab benomen
Unnsern göttinen und götten
Ir kraft, und hat si hinnen
35 Von disem land vertriben,
Daz einer hie nif ist beliben.
Do er in dis laud bekan,
Die kraft er unnsern gotten nan,
Die ouch mit goldo waren beslagen,
40 Daz si wurden alle zagen.
Von im wirt all ir ere
Zergenget als sere,
Daz si ze Egypto niemer mer
Die ere gewinnen, als e,
45 Wan Egypto wirt gegeben
Ein ander gloube und niuwes leben.

*Daz der hertzoge Afrodosius daz
kint anbettot, do er es vant bi
siner muoter in dem tempel, und
daz volk underweist, daz es in an-
bettetin.*

Der herre Afrodosius,
Do er gesprochen hat alsus,
Er ersuochte den tempel gar
50 Bediu hin unde her,
Ob er an der stunde
Frömder ieman funde.

Do sach er den selben hort,
[82] Die magt Marien sitzen dort
Mit ir lieben kinde
Und mit ir gesinde.
Er sach lang an daz kindelin
5 Und an die maget die muoter sin.
Er nam des Kindes anlütz war;
Von dem gieng ein schin so clar
Rechte dem gebere,
Als es der sunne were.
10 Do viel der hertzoze wirt
Ie sa für es uf den hert
Und bettet es der edel man
Harte flissenklichen an.
Ouch onphieng er süzze
15 Mit götlichem grütze
Die kiuschen magt Marien
Uad ir manessen.
Den luten ruoft er allen dar
Und hies si neman war
20 Des Kindes und der muoter sin
Und sprach: Secht daz kindelin
Und bettet es an für einen got,
Wan es hat aun allen spot
Mit sinem gewalte hin geleit
25 Der götte sterke und werdeckit,
Wan die gotte sid der frist,
Daz es her bekommen ist,
Getorsten hie beliben nicht
Vor dis kindelis angesicht,
30 Wan si selber ir hiuselin
[82^b] Zerbrachen unde fuoren hin.
Dis ist daz kindelin gemeit,
Von dem unns vernd wart geseit
Von den edeln künigen drin,
35 Die zootzin und der muoter sin

Kamen von verrem lande
 Mit gabe maniger hande
 Ze Bethleem der statt gemeit,
 Die liget in der jüdscheit,
 40 Die sich nach eins sternen spor
 Ritten, der in gieng alles vor.
 Der selbe sterne unns wart erkant,
 Daz si fuoren durch daz lant,
 Da von dis kindelins ze stunt
 45 Geburt wart aller der welte kunt.
 Dis selbe kindelin ist daz,
 Von dem Jeromyas
 Der gewäre wissag hat gesagt,
 Den Assure hor hat verjagt.
 50 Dis kint der sterne ist ze war,
 Den Balaam von manigem jar
 Hat vorgeseit, daz er uf stan
 Von Jacob solde und wolte uf gan.
 Der herre und der künig ist dis kint,
 55 Von dem da geschriben sint
 Diu gedichte, die Sibille
 Seite offen unde stille.
 Dis kint, daz ir nu sähent hie,
 Ist got und mensche und waz got ie.
 60 Als unnsere götte ist nicht daz kint,
 [83] Die hie ze hus gebrochen sint.
 Dis kint daz ist got sicherlich
 Und wirt richsende ewenklich.
 Von im wirt, waz sol daz me,
 5 Der ufstode ein niuwe e.
 Dis kint, von dem ich han gesegit,
 Gebar nun vatter ein magt,
 Und gebar es got der guoter
 Von himel ane muoter;
 10 Und da von alle, die hie sint,
 Sönt gerne anbetten dis kint

Und sönt eren sunder spot,
 Als gottes sun unde got;
 Und ist, daz wir versmahen wend
 15 Die gnade, die unns ist gesond
 Sunderbar für alle diet,
 Ich fürchte, got lasse niet,
 Er sende uf unns den swären slag,
 Der uf Egypto gelag
 20 Hie vor ane widerstritten
 By Pharaones zitten,
 Den got mit allem sinem her
 Versanke in daz rote mer.

*Daz alle die liut, die in der stat
waren, daz kint Jesum anbeteten
unde sin muoter Marian.*

Do daz volk hatte erhört
 25 Des edeln hertzen wort,
 Do vielen si nider uf ir knie
 [83^b] Boide arme und rich hie
 Für daz kleine kindelin
 Und baten es der gnaden sin
 30 Und onphiengen ouch vil suosse
 Marian mit ir gruosse
 Unde kusten ouch ze stund
 Den guoten Joseph an sinen mund
 Und baten in die sache sagen,
 35 Diu si hette dar getragen.

*Daz Joseph den von Egyptonlant
seit, waz sach in dar hette bracht.*

Joseph do gereite
 Den liuten allen seite
 Offenlich die sache gar,
 Von der si waren komen dar.
 40 Ouch wart im me von im geseit

Von Jesu Cristus menscheit.
Und wie daz kint also zart
Gekündet von dem engel wart
Marien der reinen magt,
45 Der alle man sin gar versagt.
Ouch gab er in antwürte
Von des Kindes gebürte
Und daz ein eben ewecket
Sune und dem vatter were bereit.
50 Sus ist an disem kindelin
Und an der maget der muoter sin
Erfüllen, swaz die wissagen
Hant gesagt bi iren tagen.

[84] *Daz die liute von Egypto Josephen unde sin gesinde herbergoten.*

Do die liute erhorten, daz
Dis kint von gotte kumen waz,
Si bekerten alle sich
Und betten es an flissenklich;
5 Und swaz Joseph hat geseit,
Daz geloupten si für ein warheit,
Und von in got lop gesagt
An dem kindelin der magt.
Sus fuorten si Josephen hin
10 Und mit im daz gesinde sin
An ein herberge guot,
Als man lieben gestalten tuot,
Und schichten in dar in rat,
Der wol zu lidenne stat.

Daz Joseph mit dem kint Jesu siben jar bleib in Egypto.

15 Maria und ir kint für war
Und Joseph uf siben jar

In Egipte beliben.
Ir zitt si also da vertriben,
Daz si lepton, da ir arbeit
50 Maria die reine meit
Bysse unde pheller wab,
Dær nach, als irs gelücke gab.
Ouch zinberte der guote man;
Und waz er mit der axz gowan,
15 Daz teilt er mit der künigin
[84^b] Und mit Jhesu dem kindelin,
Und waz uf gewin so wacker,
Der er enphieng einen akker,
Den er buwte und sale
30 Mit dem vehe, daz er hatte.

Wie alt daz kint Jesus waz, do begunt gan.

Do Jesus daz kint so zart
Manodes alt und jergic wart,
Do begund es uf stan
Unde uf sinen füssen gan
35 Aune haben aller slachte
Und nichte in der achte,
Als tuond ander liute kint,
Diu e rukkende sint
Unde wonkent hin und dan,
40 E daz si stan ald mugen gan
Und sich haben müssen,
E daz si uf den füssen
Von blöde des gebeines
Muge stan dekeines,
45 Wan si vil gemechlich
Müssen uf gan flissen sich.
Marien kindelin Jesus
Lernde nit gan alsus;
Ane hilfe es gieng und stuond,

50 Daz selten iemer kint getuond.
[85] **D**o dises kint, als ich es las
Anderhalbes jares alt waz,
Do rette es, als ich es han gehört,
Vollekumen ganziu wort,
5 Daz es sties dar an nicht,
Als andern kinden geschicht;
Wan un der rede anevange
Stozzent diu kint vil lange,
So daz kume helbi wort
10 Von in werdent gehort;
Die zung in ist ungehorsam
Und lespelein alsam,
E daz si die gewonheit
Uf ganzer masse worte treit.
15 Der megde kindelin Jesus
Vieng ze redende nit alsus
Mit halben worten sunder wan,
Als man die kint höret han,
Won von vollekominu wort
20 Des ersten wurden gehort,
An keinem wortelin es sties,
Daz es von sinem munde lies.

*Wie alt daz kint Jesus waz, do
es entwennet wart von siner muo-
ter Brust.*

Do der mägde kint so zart
Des allers zweier jare wart,
25 Do wart es der brüstelin
Entwennet der muoter sin,
[85^b] Und aber nach dem sitten nicht,
Als andern kinden geschicht,
Den man ir muoter bruste
30 Bittert durch ungeluste,
Da von die kint erwindent

Sugens, so sis bevindent
Der bitterkeit, so dar an
Ist gestrichen und getan.
35 Der megden kindelin Jesus
Wart entwennet alsus,
Daz es über willen
Des spünnes mueste gestillen,
Wan daz ane twingen sich
40 Der bruste entwande sicherlich,
Do es uf die zit bekam,
Als ich hie gesogot han.

*Daz daz kint Jesus nach des, do
es zehen jar alt wart, nie gela-
chet, noch kintlich werk für daz
nit für bracht.*

Jesus Crist für die wart,
Do er zehenjähig wart,
45 Kintliches nie begie,
Noch erlachte nie,
Noch gesprach nie müssig wort
Für, daz dirre himel hort;
Und swaz edas redde ein kint,
50 Diu wort ouch unnätz sint,
Swie daz im anders wonte mitte
Ann aller dat der kinde sitte.

[86] Daz geschach durch daz die gotheit
Dem lievel were an im verselit,
Und daz da bi der liuten sin
Möchte nit erkennen in,
5 Und daz er ouch die valschen diet
Ein geschiuhe duchte niet.

*Von den wundern, die daz kint
Jesus in Egypto begieng.*

Das kint Jesus wart underton

- Marion und dem guoten man
Joseph, der mit triuwen phlag
10 Ir beder nacht unde tag.
Nu waz ein brunn in bi gelegen,
Von dem bracht echt aller wegon
Jesus daz süsse kindelin
Wasser der lieben muoter sin.
15 Ouch kam von andern kinden dar
Nach wasser diko ein michel schar,
Und swenne etlichem brach sin vas
Und es beweinde denne daz,
Daz machte Jesus denn so gantz,
20 Daz daranschein wederbruch nochshrantz.

*Daz Jesus ein kint ledgot von ei-
nem slangen.*

- Mit kinden Jesus einest gieng
Durch eine wise, do gevieng
Ein slange eins der kinden
Und wundete es geswinde,
25 Da von sin lip über al
Harte sere geswal,
[86^b] Des es kam in so grossiu not,
Daz im tröite der tot;
Dem gab Jesus balde wider
30 Gesunden lip und lider.

*Do Jesus daz brot merete Jose-
phes geisten.*

- Eines tages Joseph der guote man,
Do er sin werch hat hin getan,
Er fuorte mit im geste guot,
Die er zuo dem essenne luot,
35 Und bat die werden künigin,
Daz si irs liesse bevolhen sin.

- Da waz nit wan ein eieines brot,
Doch tet die maget, daz er gebot,
Und hies Jesum daz kint so klar,
40 Der er daz selbe breschte dar
Und es zuo dem tische leite.
Jesus gieng gereite
Und brachte bi dem selben zil
Mit im guotes brotes vil
45 Und leite es für die geste hin.
Wiiser, denne simmelin,
Waz dis reine guot brot,
So süzzen edlen smak es bot
Und waz in dem munde
50 So süzze ze aller stunde,
Daz es si alle wunder nam,
Den es zessenne gezam,
Wannen es ie bekäme,
Es wäre so genäme;
[87] Nu wisset umbe die geschicht
Nieman, wan Maria, nicht.

*Daz man jach, daz die magt Ma-
ria ein göttin wäre unde daz kint
Jesus Jovis sun were.*

- Maria bi den frönden sich
Dragete so lüzenlich,
5 Daz alle die liute lopten si
Und gaben ir da bi
Und lüchen, swaz si suochte
Und des iren ruochte;
Si butten in gross ere
10 Und sprachen, daz die here
Were, als in seite ir sin
Ein untödmige göttin.
Ouch nam si besunder
Des kindes schöne wunder

15 Unde siner wisheit,
Der vil an es wart geleit,
Und sprachen ze stunde
Gelleh us einem munde,
Das der erbære
20 Jovis sin vatter were.

*Daz die kint von Egypto Jesum
ze einem künig satzten.*

Diu kint von Egypto lant
Satzdent Jesum den heilant
Ze einem künge under in
[87^b] Und kronten daz haupt sin
15 Und vielen für in alhie
Wirdeklich uf iriu knie
Und butten im geliche wol,
Als man einem künig sol.

*Daz der engel Josephe gebot, daz
er von Egypto wider für.*

Der heilig engel wart gesant
30 Zuo Josephe in Egyptenlant,
Der hies in mit dem kindelin
Und mit der maget der muoter sin
Varen wider hein gereit
Zuo ir friunden in die jüdscheit,
35 Wan die gottes leiden
Hat da hin gescheiden
Von dirre welte der tot
Und ist verendot über not.
Do Joseph horte, daz
40 Der tag und die zitt do komen waz,
Daz er sollte wider hein,
Schiere wart er des inein,
Daz er sich uf die widerfart
Bereite; do daz getan wart,

45 Er luot die nachburen der
Und sin künden und seit in gar
Von den sinen widervart,
Die im von gotte enbotten wart,
Und gab in einer lere gebot,
50 Daz si gelouptin einen got
Und dem dientin sunder wan,
Daz were wislich getan,
[88] Und ir abgöten liessen sin,
Daz were ein ewig gewin,
Und danket in hie bi sere
Der liebi und der ere,
55 So si im ellendem man
Und sinem gesinde getan
Hetten und an siu gewant,
Sid daz si kament in daz lant.
Daz gesegnot kint Jesus
60 Gab in den segen sus.
Da mit do scheiden si von dan,
Daz gesinde und der guot man.

*Daz die von Egypto bilde machton
Jesum und siner muoter ze einer
gehügnüss unde ze eren.*

Do daz liute hatte vernomen,
Daz si waren dannen komen,
15 Daz klagten si vil sere,
Daz Joseph und der herro
Jesum und die muoter sin
Gescheiden waren von in,
Unde hatten vil gros leit
20 Nach ir gegenwurtekeit.
Nu waz sinner liute muot
Gegen in so rechte guot
Unde ir geloube so feste da bi,
Daz bilde machentend si

25 Nach Jesus dem kindelin
Und nach der magt der muoter sin
[88^b] Recht in der gnossen,
Als si es hat uf der schossen,
Und satzdens in iren tempel
30 Den lüten ze einem exempell
Unde bütten im sun alles zil
Wirdekeit und eren vil.
Ouch waz ir vil da vor gesin,
Die götte hatten guldin
35 Gesetz in ir bethus,
Von dem Yeromias sus
Vorgesaget hatte,
Daz si muosten drate
Vallen, die uf der erde sint,
40 Swenn ein magt gebär ein kint.

Von Joseph widervart in die jüdischeit mit Marien und mit ir kinde.

Joseph do nit lenger beit,
Do im der engel hat geseit,
Er sölte wider keren
Unde nämen mit im den herren
45 Jesum und die muoter sin
Unde füren mit in
Gegen der Juden lande.
Arbeit mänger hande
Im kund und sinem gesinde wart
50 Uffe dirre widersart.
Hunger, turst und müde im war,
Der dryer wurden si niemer bar.
[89] Wassers unde brunnen
Muosten si sich verkunnet.
Frost, hitz, regen, wint
Litten dikke disiu kint.
5 Ir herberg warent swach,

Der blosse himel waz ir tach
Unde waz ir bettgowet
Blosser hert ze stät.
Jesus daz süsse kindelin
10 Gienge dikke uf den füssen sin,
Bis es die müdi tet so lass,
Daz es uf den essel saz,
Untz es onwenig widerkam.
Die reine magt tät alsam,
15 Wenne ir die muede gereich,
Uf den esel denne si weich.
Vil selten aber daz geschach,
Daz man si dar uf sitzen sach.
Nu do mit diser arbeit
20 Die wüsten wege überschreit
Die reine gesellschaft,
Do sankten si in sorgen haft,
Untz si hatten gottes hant
Beleitet in der Juden lant,
25 Do fuoren si daz rechte phat
Gegen Nazareth der stat
Unde liessen sich da nider
Und beliben ouch da sider.

Daz Maria mit Jesus bekam gan Nazareth.

[89^b] Do Maria daz reine vas
30 Gegen Nazareth komen waz
Mit Jhesu dem süssen knoblen,
Do waz ir vatter begraben
Und sazze ir muoter Anne
Bi einem andern manne.
35 Nu wurden si ze stunden
Von magen und von kunden
Gegruezet und enphangen wol,
Als man liebe fründe sol.

Jesus waz acht jurent alt,
 10 Als unns haut die geschrift gezalt,
 Do er waz von Egypton komen
 Wider, als wir es haben vornomen,
 Ze Nazareth den frunden sin.
 Da beleib daz kindelin
 15 Und nam für in der jugende
 An wisheit und an tugende,
 Und fleis sich gottes willen
 Offen und ouch stillen.
 Daz kint Jesus waz minneklich
 20 Und kunde allen liuten sich
 Hulden und liep gomachen
 Mit allen sinen sachen.
 Siner schöni minneklich wunder nam
 Und siner guoter geberde alsam;
 25 Sin gespreche waz so loblich,
 Daz es lopte menlich.
 [90] Daz volk erschrak siner wisheit
 Und lopten sin kintheit,
 Leben unde sitte,
 Die im so schone wonten mitte,
 30 Daz im sicherlichen
 Nieman kunde gelichen.
 Es waz in rechter guote
 Bescheiden und demuote,
 Gedultig, milte, senfte, wis,
 35 Als im gab götlicher floss.
 Gnade in sinem munde
 Zerteilet waz ze aller stunde.
 Dis aller reinerkeite vas
 Beträchtig und gespreche was
 40 Und kunt wol verschulden
 Aller liuten hulden.
 Es waz aller sitten
 Und züchtig gar da nütten.

Wenn es an der strasse gieng,
 30 Ein schar michel es bevieng
 Von der burger kindelin,
 Die wolten nit wan bi im sin.
 Im wonten grössi schöni mitte
 Und gar erber sitte.
 35 Künsch waren sin gebärde
 Gar aun all gevarde,
 Sin antlüt schön und minneklich
 Waz dem wünsche glich.
 Sines schönes libes bilde
 40 Waz aller schöner wilde,
 [90b] Die ie menschen kint gewan
 Deweder wip oder man,
 Da von Jesum daz kindelin
 Ze künge sesten under in
 45 Und sich daz alleu wanden,
 Daz si in herre nanden.

*Daz die Juden dem kinde Jesu
 hass truogen.*

Sw a man iemanne sicht,
 Dem frome alder wirdekeit geschicht,
 An tugenden und an eren
 50 Sich beginnet meren
 Und an zucht und an guot uf gat,
 Aune nit man den nit lat,
 Und da von gegen disem knaben
 Jesu wart michel nit erhaben
 55 Von der etlichen,
 Die vil unwerdeclichen
 Gegen Jesu dem zarten
 Von nidu gebarten.
 Etlich lopten sin leben,
 60 Die andern schulden es dar nehent.
 Ir etlich der reinen frucht

Ere butten unde zucht.
 Do leiten etlich da wider
 Mit hinderred siner ore nider,
 5 Etlich wunschten im guot,
 Als der dem andern hold ist tuot.
 Ouch sprach ettlische,
 [91] Er wäre gottes sun gewerliche.
 Ir etlich sprachen ouch,
 Er were alr dinge ein gouch
 Und wilant der gebäre,
 5 Als besessen were.
 Etlich ouch sprachen under in,
 Er hette einen engelschen sin.
 Ouch sprachen etlich, daz er
 Were ein rechter zobrer,
 10 Und mit zoubelisten
 Sind werch kundē fristen,
 Und hat gelernt den list,
 Dannen er niuwlich komen ist
 Ze Egypto in daz lande
 15 Der judscheit ze schande.
 Ouch sprachen etlich under in,
 Die in truogen holden sin:
 Jesus dirre guote knabe
 Von dem himel komen ist herabe,
 20 Hier und waz daz kindelin
 Undertan der muoter sin
 Und Josebe, wissent daz,
 Dar nach, wan er sin vatter waz,
 Und diendin in ze aller stunde
 25 Swa mit er feiner kōnde.

*Daz daz kint Jesus siner muoter
 dike krut bracht ab dem velde.*

[91^b] Jesus Marien kint so zart
 Ze velde dike gesendet wart

Nach krut von der muoter sin.
 Daz vil süsse kindelin
 50 Waz bereit se tūnde, daz
 Siner muoter liep waz.
 Nu hies si es chēst uf stan
 Und zo veld nach krute gan,
 Wan si nit hatten garten,
 55 Uf den si dōrften warten.
 Jesus ein zeinli nach ze hant
 In sine kintlichen hant
 Und gieng über lute
 Ze velde nach krute
 60 Und brachte daz allein
 Siner lieben muoter hein.
 Eines tages Marien trut
 Brachte zo huse bitter krut,
 Unde sis bereiten wolte
 65 Zessen, als si solte.
 Vil gar uf der achte
 Bitterlich es sinachte.
 Do daz daz kint Jesus gesach,
 Ein wenig melwes es zerbrach
 50 In einem kleinen vesselin
 Und warf es in den hafē hin.
 Do daz geschach, iesa verswand
 Des krutes bitterkeit ze hant
 [92] Und wart süsse und wol gesmak.
 Dis kind alles sine wak
 Offen und stillen
 Uf siner muoter willen.
 5 Daz helig edel kint Jesus
 Spulte ze tuonde dike alsus,
 Daz es sölich krut gewan,
 Das ze essenne sich niemān an
 Von der siner bitterkeit,
 10 Daz danne in eine süssekeit

Wider siner nature art
Von gottes kraft verwandelt wart.

*Daz Jesus daz kint wasser in si-
ner schos truog und ander kinden
ir zerbrochen kruege wider machte.*

Bi Nazareth waz gelegen
Ein brunne kalt, den abwegent
15 Die liute schuoffend von der stat.
Zuo dem Jesus ouch dikke trat
Mit dem sinem vesselin
Und brachte sin der muoter sin.
Eines tages daz kint wolt gan,
20 Als es dike hat getan,
Nach wasser, unde brach der kruog,
Den es in der hende truog.
Und do dem kinde Jesu sin vas
[92^b] Ze stukken sus zerbrochen was,
25 Es schuos des brunnen, da er flos,
Und truog in hien in siner schos
So schone, daz ein trophe nie
Von der schosse im engie.
Do dis die kint ouch sahen,
30 Ir krög si ouch brachen
Und wanden in ir schosso van
Wasser, als Jesus hat getan:
Do ran es den kindelin
Nach siner nature hin,
35 Swa es iendert loch vant
Us der schossen ze hant.
Do diu kint hatten ir vass
Zerbrochen und gesaehen, das
Ir schos nicht wasser mochten enthan,
40 Als Jesus schos hatto getan,
Si schruwen von der geschicht
Und getorsten hein komen nicht

Und weindan iesa
Und sassen zuo dem brunnen da.
45 Und do Jesus der werde knabe
Ersach der kinden ungehabe,
Er hies daz ieklich in vil gar
Sines kruoges stüklin brächtin dar.
Daz taten bald do dju kint,
50 Und als si dar getragen sint,
Si leitens für die füsse sin.
Jesus nam die stükkelin
[93] In sin heiligen hant
Und segnete si ze hant
Und gebot in offenliche,
Daz ieklichs sunderliche
55 Sich selber wider fuogte an daz,
Ab dem es gebrochen waz.
Und do Marien kint Jesus
Den stükelin gebot alsus,
Do wurden so der kinden vas
60 Gantz als in gebotten was.
Und do gesaehen die kint,
Daz gantz ir krüge worden sint,
Si waren anc massen fro
Und fulten si mit brunnen do
65 Und giengen frölich hein.
Do dis wunder erschein
Den liuten besunder,
Si nam des zoichens wunder.

*Von dem kinde, daz sich ervallen
hatte, daz Jesus erkikte von dem
tode.*

Eines tages von Nazareth Jesus
70 Gieng mit andern Kindes sus
Von der stat uf einen
Büchel nicht ze kleinen.

Do waz ze einer sitten abe
 Ein stiftiger tieffer grabe.
 25 Uf der bühel icklich
 [93b] Der vorgenande kinde an sich
 Ein solich kurzweile nam,
 Din in aller beste zam.
 Jesus daz kint da bi gesas,
 30 Als es in wartende waz.
 Der kinden eins ungewerlich gewar
 Und erfiel sich, daz es starb,
 Über den felsen in daz tal.
 Und do diu kint des kindes val
 35 Als schedelich sahen,
 Si begunden dannen gachen
 Und seiten den liuten allen,
 Daz eines sich hatte ervallen.
 Do sume Juden horten, das
 40 Der kinde eines ervallen was,
 Si sprachen als anne allen wân,
 Im hette es Jesus getan,
 Und ruoßen Marien dar
 Und Josche, daz si war
 45 Næmen der übelte,
 Die ir sun begangen hette
 An dem uneschuldigen knaben,
 Den es ervalt hette in den graben.
 Maria die vil guote
 50 Wiste wol in ir muote,
 Daz ir kint uneschuldig waz,
 Und gehuob sich dester bas,
 Und sprach gütlich zuo in:
 Min libes kint, vernim,
 55 Wie sol geværn? Waz sprichest du,
 [94] Daz uns ze tuon si nu?
 Ald wie sol des nemen rât,
 Daz man dich züchiet dirre untât?

Jesus sprach: Liebi muoter min,
 5 Wir müssen liden manigen pin
 Und manger hande smertzen
 Von dem unmiltten hertzen,
 Daz wir doch nit verschulden
 Mit keiner slachte schulden,
 10 Und daz nieman arewan
 An mich muge dirre ungetat han
 Und daz die unschulde min
 Werde mennelichen künne schin,
 So sol dis kint wider leben
 15 Und also mich uneschuldig geben.
 Sus gieng es mit der muoter sin
 Ze dem toten kindelin
 Und sprach: Ich gebiutte dir,
 Daz du offenlich sagest mir
 20 Und allen den liuten hie bi,
 Ob ich dines todes schuldig si
 Mit werken ald mit worten,
 Die ze übel horten.
 Nu ersiuofete her abe
 25 Ein cleinan der tode knabe
 Und sprach offenlichen
 Vor armen und vor richen:
 Menlichem si daz geselt
 [94b] Für ein ganze warheit,
 30 Daz du mines todes zaller frist
 Gentzlich uneschuldig bist
 Und daz du mir kein übel nie
 Getæte dort noch hie.
 Do sprach der niegde sun Jesus:
 35 Sid du mich uneschuldig sus
 Mit der warheit hast gegeben,
 So hab von mir gesundes leben,
 Daz dir got durch min liebi git
 Bis uf dines zites rechtes zit.

40 Und do Jesus der selden hort
Gesprochen hatte disiu wort,
Daz totde kint erstuond ze hant
Und viel für den heilant
Jesus aller der welte trost,
45 Der es des todes hat erlost,
Und bettete in an sere
Und seite im lop und ero
Und sprach: Dis ist gottes kint,
Den bettende an die engel sint,
50 Aber die menscheit wissent nicht
Noch die tiefel umb dis geschicht.

*Daz Jesus Joseph knecht ein holtz
half zerziehen, daz es lenger wurde.*

Joseph der waz ein zinberman,
Als ich es von im vernomen han,
Der hatte sineu knechten gegeben
[95] Ze fügenne zwei holzer eben
Nach einem model; die der knecht
Versneit, daz si sich nit recht
5 Ze dem model fügen wolten,
Als si sich fügen solten:
Dar umb er forchte den meister sin.
Zuo kam gegaugen daz kindelin
Jesus und sach in trurig stan.
10 Es fragte, wer im het getan,
Daz im der muot so swere
Wider ander ziten were.
Der knecht seite im ze hant.
Do sprach Jesus der heilant:
15 Wir sons holtz zerziehen wol hor,
So daz es werde nach diner ger.
Do sprach der knecht: Vil liebes kint,
Diu holtzer nicht zerziehene sint,
Si werdent doster lenger nicht,

20 Swie vil man si icmer zerzieht.
Jesus sprach enruochen:
Wil söln es versuochen.
Des holzes ergrief es ein ort,
Der knecht vieng es aber dort,
25 Hie zoch daz kint, dort zoch der man,
Untz es den model recht gewan.

*Daz Jesus sinen kruog an der sun-
nen schin hant.*

Jesus der knabo guoter
Swenne er siner muoter
[95^b] Swenne er sin muoter
Under stuont nach brunnen gieng,
Sinen kruog er dike hieng
An des liechten sunnen schin
35 Und rande mit im hin
Geliche recht, alsam ein snuor,
Daz webende der kruog dar an fuor.

Daz Jesus ze scuole wart geleit.

Maria die gemeite
Jesus ze scuole leite
40 Und beval in von der lere wege
In des schuolmeisters phlege.
Jesus aller künsten rich
Kunnde älli ding bescheidenlich,
Und do der meister wolte
45 In lereu, als er solte,
Den vil usserwelten knaben
Erkennen die buochstaben,
Und do si kamen an die stat,
Do der buochstabe stat,
50 Den inan nemmet I,
Do sprach Jesus daz kindeli
Der userwelte wise knabe:

Waz betiulet dirre buochstabe?
Der meister erschrak der frage
55 Und gebarte vil trage,
Wan er nicht ze stunde
Der frage antwurtenden kunde.
[96] Do sprach der megde sun Jesus
Ze sinem meister alsus:
Ich selber und der vatter min
Süln bi dem I versten sin,
15 Wan I hillet sunder spot
Und betiulet einen got.
Nu waz dem meister ze stunt
Des Kindes rode gar unkunt
Und sprach zao im: Du bist ein geist
20 Ald ein engel, daz du daz weist,
Ald ein got als ein mensch getan,
Ald ein tiufel sunder wan.
Kere us miner schuole bin!
Du bedarft nicht der lere min,
15 Wan du bist gewere
Eintweder ein zobrere
Ald ein tiufel ald ein sathan
.....
Ald bi dir ist die gotte mugent
30 In einer geistlicher tugent.

*Von dem wigertin, den Jesus macht,
und von dem kint, daz er erkikt
von dem tode.*

Jesus knob an einem tago
Nach etliches meisters sage
Mit kinden ze einem wago gegan,
Da si vil der vische san.
25 Jesus sprach zao dem kindelin:
Vahent dirre vischelin
[96b] Und tragentz also frische

Hein zuo unnsrer muoter tische!
Die kindelin die sprachen: Wie
30 Möchten wir geuohen sie?
Wir haben notzze noch garn,
Mit dem wir sie mugen eruarn.
Jesus sprach: Und wellent ir
Eines rates volgen mir,
35 So süln wir uns üben
Unde machen gruoben
Und von dem wage ein wuor,
Do daz wusser rinne dur;
Dem volgent derne die vischelin
40 Bis in dio selben gruoben hin;
So werdent si vil schiere
Von uns geuangen hiere.
Die kint waren der lere fro
Und machten graben do
45 Und leiten wasser dar in
Durch der vischen gewin.
Und do Jesus daz kint gemeit
Die graben sin hatten bereit,
Es gebot dem vischelin,
50 Daz si giengin dar in.
Die vische icsa taten, daz
In von Jesu gebotten waz,
Und wart in dar als gach,
Daz si die gruoben wolten nach.
55 Und do si sus grabende wan,
[97] Ein Jude kam zuo gan,
Und wan es samstage waz,
Do warf er dar den sinen has
Und schrei uf si: Waffen!
5 Und begunde Jesum straffen
Unde schelten da bi.
Er sprach: Du last niemer fri,
Swa es din rant gefügen mag,

Mit werken den s̄mstag,
Und älli hochzit dar zuo
10 Entöröst du spate und fruo,
Und unser kint verleitest du
Dar zuo trugenlichen nu,
Daz si die gesetze über gant,
Die wir von gebotte hant.
15 Jesus sprach: Die virtage din
Soltu behalten sin,
Und straffe mich nit nu!
Ich hassens mere, danne du,
Die ungehorsam sint,
20 Es sigent man, frouwen oder kint;
Noch bedarf ouch diner lere
Her umb nicht mere,
Und habe dine lere dir!
Si gezinet nit mir,
25 Wan ich bins uf minen tod
Behalten vil, daz got gebot,
Ane alle übergangnüst,
Daz ist und waz ic min gelust.
Von dirre rede der arme man
[97^b] Serc hönen began,
Und schos im in daz hirn in sin
Ein vil wütender pin,
So daz er Jesu uf der stat
35 Zerbrach sin fischenze und zertrat.
Jesus sprach ze den Juden do:
Dirre frelli du wirst unfro,
Wan daz du hast enteret mich,
Des sicht der gähe tode dich.
40 Und do Jesus gesprach daz wort,
Iesa viel der Jude dort
Unde schied die sele sin
Jämerlich von im hin.
Und do tot waz dirre man,

45 Die kint sluhen von dan
Und seiten den liuten, das
Geschehen bi dem wege was,
Und von disem toden man.
Daz märe sinen friunden kan
50 Und vatter unde nuoter hein.
Ir ungehabe waz nicht klein.
Si läffen ze stunde,
Da si Josephen funden,
Mit ungefuogem wuoffe
55 Und manigem wildem raoffe,
Der anders nit waz, denn: Ouwē!
Vil maniger ouch von hertzen schre:
Joseph, du, nim dinen sun uns abe!
Er ist uns ein schedlicher knabe.
60 Nim abe den zerstörre!
[98] Nim uns abe den zoubere!
Nim abe, wan er manig mört
Hat begangen hic und dort.
Uns noch unser kint er laut
5 Leben; wie sol des werden rät?
Nim uns ab ze dirre frist,
(Des lebens er unwirdig ist)
E er uns me betütze.
Sin leben ist unnütze,
10 Wan es uns allen übel komet,
Sin tod allen linten fromet.
Die aller grösten übelität
Dirre zoubrer begangen hit.
Er hat unser sun ze stunt
15 Mit dem tode verwunt.
Joseph forchte der Juden zorn
Und dachte, daz Jesus verlorn
Licht wurde in ir tobheit,
Und seit es balde der meit,
20 Und sprach: Rate, wie sol es gevorn,

Daz wir unser kint bewarn,
 Vor der grimen Juden zorn:
 Es ist anders verlorn,
 Wan si es alles sprechent an,
 15 Es habe ertödet einen man.
 Maria do zuo Josephe sprach:
 Dis muos sin uns ein ungemach:
 Nu wol uf, suochen balde
 Ze velde und ze walde
 20 Minen hertenlieben knaben,
 [98^b] Bis daz wir in funden haben,
 Daz im die Juden zuo it kumen!
 Er wirt uns anders benomen,
 Won als zornig si sint,
 25 Si verderbent daz kint.
 Nu lüffen si geswinde
 Ze velde nach dem kinde
 Und sachen es dort gan;
 Daz waz in liebe getau.
 30 Maria sprach: Wa bistu,
 Mia kint, so lange nu?
 Waz schüffe du mit den Juden barn?
 Alder wie ist es gevorn
 Umbe disen toten man,
 35 Den du solt ertödet han?
 Ald waz dir üfels icht geschähen
 Von im? Daz solt du nür verjehen.
 Ald wie verschult er die not,
 Daz er so gæchos ist tod?
 40 Jesus sprach ze der muoter sin:
 Hertzeliobe muoter min,
 Mir hat dirre tode man
 Wunder leides getan;
 Min werk brach er frevenlich,
 45 Daz selber hat gemacht ich,
 Und schalt mich dar zuo sere

Und sprach mir an min ere.
 Dar zuo warf mir die zunge sin
 Manig smähes wörtelin.
 [99] Dar nach min vischente uf der stat
 Er zerfuorte und zertrat
 Und tode mir die vischelin,
 Die geleite hat dar in.
 5 Maria sprach: Min liebes kint,
 An dinem zorne du erwint
 Und tuo es durch die liebe min
 Und erbarm dich über in!
 Vergib im sine schulde
 10 Und gib im dine hulde,
 Daz nieman din unschulde
 Bringe ze einer schulde,
 Und daz min unschulde
 Belib in der liuten hulde.
 15 Die Juden trurig und unfro
 Giengen ze dem toden libe do,
 Und do ir vil dar bekam,
 Jesus des toden fuos nam
 Und trukte in mit der hende sin
 20 Und sprach dise wörtelin:
 Mensche, ich heisso dich uf stan
 Und din leben wider han
 Und lerne rechte wisheit
 Und dar zuo die warheit!
 25 Du lege dar an dinen flis,
 Daz du niemer übelswis
 Beswärist, du unschuldig sint,
 Es sig man, frowen ald kint,
 Und la schalklichen muot
 30 gegen dem, der rechte tuot!
 [99^b] Und do Jesus alsus gesprach,
 Ze hant der tode man uf sach
 Und waz bi der selben stund

Bedi lebendig und gesund
 35 Und verjach offenlichen
 Vor armen unde richen
 Von worte ze worte ze schulde sin
 Und daz er des todes pin
 Verschuldet hette also wol,
 40 Als ieman in verschulden sol.

*Daz Marien gemahel Joseph einen
 toten erkikte in des Kindes namen
 Jesu.*

Ein richen man vermessen
 Waz ze Nazareth gessen,
 Joseph waz ouch er genant,
 Der sine helferliche hant
 45 Unserm Joseph dike bot,
 Swenn er bedorfte sin ze not.
 Ouch waz er friunt vil guoter
 Jesus und siner muoter.
 Nu fügte es sich, daz der man verdarb
 50 Und des grimen todes starb,
 Als wir müssen alle
 Komen ze dem valle.
 Und do unser Joseph vernon,
 Daz tot waz dirre man,
 55 Er clegte in vil sere.
 Und do Jesus der herre
 [100] In also beswerten sach:
 Min lieber vatter, er sprach,
 Waz wirt dir ze diser frist,
 Daz du so recht leidig bist?
 60 Du wirbest also trureklich,
 Daz es wares muget mich.
 Joseph sprach: Min liebes kint,
 Min ungehabe nit klein sint.
 Mir ist min lieber friunt tod,

10 Die mir ie helf und rat bot
 Aldaher bi minen tugen;
 Des todes muos ich von schulden elagen;
 Und ist din und der muoter din
 le und ie guot friunt gesin,
 15 Und hatte ir dirre todte man
 Manig ere getan.
 Ouch waz er dir sunderbar
 le holt von allem hertzen gar.
 Jesus: Vil lieber vatter min,
 20 Wiltu denn erkiken in,
 So heis in von dem tot uf stan
 Und sin leben wider han!
 Joseph: Liebes kint min,
 Wer möchte als gewaltig sin,
 25 Des gewalt und des gebot
 Erkicken einen toten ane got?
 Jesus sprach: Lieber vatter min,
 Du gang ze dem toten hin
 Und die wort, als ich heisse dich,
 [100b] In minem namen zuo im sprach:
 Ich gebiut dir, toter man,
 Du solt von dem fode erstan,
 In des namen, der dich
 Hat geschaffen unde mich
 35 Und der dir inblias daz leben
 Und hat ein ewig sele gegeben
 Und der die selben sele ze stat
 Von dinem libe gezuket hat,
 Und daz du gesunt daz leben
 40 Erfüllest, daz dir waz gegeben.
 Do Joseph hatte die wort
 Von Jesu dem kinde erhört,
 Er gieng gnädekliche
 Zuo der toten lichen
 45 Und sprach die vorgeannten wort,

Als Jesus hies der seldom hort.
Ze disen worten ze stund
Der man wart lebend und gesund.
Und do daz volk hatte gesehen
30 Daz zeichen, daz hic waz geschâhen,
Do nam es besunder
Der geschichte wunder.

*Daz Jesus lebet vogel machte
usser letten.*

Jesus der wunderere
Tett wonders aber mere,
55 Daz allen liuten ze aller frist
Ze wunder und ze gedenken ist.
Eines tages von Nazareth er gieng,
[101] Sin gesellen mit im govieng
Und giengen ze stunden,
Da si ainen akker funden,
Daz waz niuwlich uf gegraben.
5 Uf den gesas er mit dem knuben
Und begunden den letten
Berren unde knetten,
Dem si da ze stunden
An dem akker funden.
10 Jesus den letten nam zehant,
Den er uf dem akker vant,
Und machte siben kûgeln
Und us icklichem ein vögeln
Und leite si an die sunnen da,
15 Daz si truckenten da,
Und hies die kint tuon alsam.
Ein Jude zuo gegangen kam,
An dem werk er si vand
Und beruofte si ze hant
20 Und strafte si mit der gerte
Rucher worten horte,

Und tet daz mestig umbc daz,
Wan es samstage waz.
Doch sprach er zuo mit flizze
25 Jesu manig itwisse
Und manig wort vil snâhlich.
Er sprach: Ich wenne, du flisdest dich
Ze aller zit, wie über ge
Din lip Moysenes e;
30 Und daz du diu hochgezit,
Die got hat selber gefrijet
Unser kint tuost übergan,
[101^b] Daz ist übel getan.
We dir, Jesus, we dir, we!
35 Du bringest in den fluoch der e,
Und hast min diner trugenheit
Si vil dike verleit.
Du soltest es beliben lan.
Du hast es al ze vil getan.
40 Jesus ze disem worte
Tet er, als er nit gehorte,
Unde wurchte alles für sich.
Daz nam der Jude unwertlich
Und schalt in ze stunde,
45 So er wirste kunde,
Und reigte mit den füssen hin
Zertretten im die bilde sin,
Die er von der erden letten
Zesemen hat geknetten
50 In bilde kleiner vögellin.
Und do der Jude den fuosse sin
Gegen den bilden bot ze tal,
Jesus machte einen schal
Mit beden den henden sin
55 Und stoupte die vögellin.
Do flugen si ir strasse
In sneller vögellin masse,

Sanu siu fliehen ze aller frist,
So man si gähendes stoubend ist;
Recht ze glicher wis also
60 Taten die vogellin do.
Do die liute vernamen daz,
Daz wunder, daz geschehen waz,
Do sprachen etlich, daz er
[102] Gewerer gottes sun wer,
Ald aber sus der gothoit
Were etwaz an in geleit.
Etlich ouch sprachen under in:
5 Er mag ein zouberer ouch sin
Und tribet nach siner gelüste
Des tievels trugennuste.

*Daz die löwen Jesum anbetton
von Nazareth.*

Von Nazareth ze unverren wegen
Waz ein wüsten gelegen,
10 Dar inne vil, als ich es las,
Cleiner und grosser löwen was,
Die schaden taten allewegent,
Swaz in icender waz gelegen
An liuten, an vehe unmassen,
15 Die si zertzarten und gassen.
Eines tages kam ein löw gegan,
Gross und videntlich getan,
Nazareth vil nachen;
Und do die liute sachen,
20 Si vorchten in vir sere
Und namen die widerkere
Mit vehe, jungen und alten,
Do si es wonden behalten.
Jesur der knabe reine
25 Der gieng alters eine
Ze dem löwen von Nazareth,

Daz im der löwe nit entet.
[102^b] Und do' er zuo dem löwen kam,
Er gebarte, als er were zam,
30 Und viel für in uf sine knie
Und bettet in an vaste hie,
Und, swar er gieng, volgte mitte
Der löwe nach zamer hunde sitte
Und lekette mit der zungen sin
35 Und kust den trit siner füsselin.
Nu folgte Jesus
Dem wilden löwen in sin hus.
Do bekan in ane zil
Cleiner und grosser löwen vil,
40 Die enphiengen als ir herre in,
Vallende für die füsse sin,
Und gebarten dem gelich,
Sam si siner künste fröwten sich,
Mit geiler manger hande,
45 Die man ze fröde nande.
Gello sprünge si fuorten,
Swenne si in беруorten,
Si kusten die hende sin
Und fielen ouch für in,
50 Ir geberde waz süzze,
Und lekketen die füzze,
Und wusten si mit ir hutin,
Also kundens truten.
Do die liute ersahen
55 Die wunder, die geschahen,
Dar zuo sus einer rede do
Und die andern also.
Etlich sprachen, daz er
Got wer ald ein zoubrer;
60 Etlich sprachen: Daz ist ein spot,
[105] Er ist zoubrer noch got;
Ir sint an der rede betrogen;

Jo sint hie bi uns erzogen
Sin vatter und sin muoter,
 5 **Ein zinberman vil guoter**
Ist Joseph der vatter sin
Und het mit arbeiten in
Erzogen und bracht bis her:
Wie ist er donne gott ald zoubrer?
 10 **Nu do es an dem abent gieng,**
Jesus die widervart gevieng,
Und volgeten im die löwen mitte
Nach geselleklichem sitte
Und taten im dienstlich ere.
 15 **Als ir schöphere,**
Und giengen mit im sitteklich,
Senften schaffen gelich.
Und do von Nazareth
Daz liute ersehen lette
 20 **Mit Jhesu so vil löwen gan,**
Gros forchte begunde si bestan,
Da von si im ze stunden
Fluochen begunden,
Und sprachen alsus:
 25 **Dir verflüchte knab Jesus**
Mit sinem zober sicherlich
Flisset ze aller zitten sich
Bediu spat unde fruo,
Wie er uns leide getuo.
 [103^b] **Er fuogt uns maniger hande pin.**
Nu kumet er mit den löwen sin
Zömende als vermessen,
Als si uns wellind fressen.
Und der sich rechte versinnen wil,
 35 **So ist dis nicht ein kinden spil,**
Wan niemannes dirre list
Wan zoubreere ald des tievels ist.
Von im uf der Egypton vart

Dirre list gelernet wart.
 40 **Mit dem er nu bi disem zil**
Uns alle verderben wil.
Jesus die löwen von im lies,
Wider gan er si hies
Und gebott inen da bi,
 45 **Daz nämen schaden täten si**
An libe noch an guote,
Und aber in sunder huote
Ze allen zitten wäre,
Daz dekeinen swere
 50 **Ir niemer keiner getäte**
Den von Nazarethe.
Do Jesus disiu wort sprach,
Die tier man wider keren sach
Mit sitten gegen der wüsten wert,
 55 **Als von schaffen ein hert.**
Der knabe Jesus gieng allein
Gegen Nazareth hein;
Und do er zuo dem tor in gieng,
Daz volk alles in enphieng
 [104] **Und sprachen zuo im geliche**
Arme unde riche:
Waz täte du bi den tieren?
Du wilt den lip vertieren,
 5 **Daz du so manger freise dich**
Underwindest sicherlich.
Din list wil dich verleiten,
Vil weg ist dir ze arbeiten.
Swa du hast gelernet in,
 10 **Du soltest abtuon dich sin.**
Waz ist, daz du wilden tieron
Dich zuo wilt cuonduieren?
Ein torhafter knab du bist,
Dich wirt verleiten din list,
 15 **Und als du wandlost din leben,**

Din wirt ein böses ende gegeben
Und muost sin es verderben
Und lasterlich ersterben.

Do disiu rede alsus geschach,
10 Jesus in antwurte und sprach:
Die wilden tier hant me vernunft
Und ouch sumelicher kunft,
Denn ir alle sament hant;
Won si erkanden mich ze hant,

25 Do si mich sahen verren,
Und als irem rechten herren
Gruosten si ze stäte mich,
Daz mir von iuch lenget sich,
Wan ir natürlich grimmekeit

[103^b]Gegen mir wart hin geleit.
Die Juden in antwurten ze hant:
Und ist danne nit erkant,
Wannen du bist und wer du bist?
Vil wol uns daz gewissen ist.

35 Ist nit Joseph der zinberman,
Der von Bethleem bekam
Ze Nazareth, der vatter din?
Und were din leben, als daz sin,
So wurde dir umb din leben

40 Ein guotes endes gegeben,
Und erfüllest dine tage
An eines üfels todes clage.
Jesus aber zuo im sprach:
Hant umb mich kein ungemach,
5 Won ir sint der wort fri,
Waz mir ald ieman künftig si.

Nach disen worten gieng Jesus
Hein in siner muoter hus
Und in Josephes, wissent daz,
50 Dar nach wan sin vatter waz.

*Von dem rokke, den Maria ir kint
Jesu machte.*

Jesu wab die muoter sin
Von wehem werke ein rökelin
Und also, daz dort noch hie
Kein nat daz rökelin gevie,
55 Noch kam, als ich vernomen han,
Nie kein schäre dar an,

[105] Und do noch ein kindelin
Jesus waz, daz rökelin
Wart im gemacht und gewäben
Und an sinen lip gegeben;
5 Und als daz kindelin an sich nam,
Der rok wuochs mit im alsam,
Und swie der lip ie stalle sich,
Der rokk im stalle sich gelich,
Daz er nach aller gelässe

10 Dem libe waz gemässe.
Dirre rokk wart böser nicht
Von alter, als andern geschicht,
Und beleip aun allen schrantz
In siner ersten niuwi gantz,
5 Noch enassen in nicht schaben,
Noch enwart von alter nie beschaben.
Jesus nie andern rokke gewan,
Wan disen, den so truog er an,
Biz uf daz zil, daz im kleit
50 War benomen, do er leit
Für unser sünde den tot,
Als im die minne gebot.

*Daz daz kint Jesu, do es zwelf
jar alt waz, ze Jerusalem kam.*

Jesu der megde sun so zart,
Do der alt zwelf jaren wart,

25 Do gieng er mit den friunden sin
Gegen Jherusalem hin
[105^b] Ze der Juden hochgezit,
Die si bi der solben zit
Begiengen, als es in gezam.
30 Und do die hochzit ende nam,
Die friunde giengen wider hein.
Jesus daz kint beleip allein
In dem tempel da. Sin muoter
Und Joseph der guoter
35 Wissen nicht umb dis geschicht,
Des es inen volget nicht,
Waren komen bede
Uf einen tagweide,
E daz si wurden gewar,
40 Daz es nicht waz in ir schar.
Do halten si guoten wan,
Daz es were gegon
Ze den andern friunden sin,
Und suochten es bi in;
45 Und do si es nicht funden,
Si kerten do ze stunden
Gegen Jerusalem hinwider,
Noch genuoweten nie ir lider
Suochende untz an den dritten tag,
50 Uf dem die stunde golag,
Daz si Jhesum den selben hort
Funden in dem tempel dort
Sitzende mit sitten
Under den lerern ennitten,
55 Und horte, waz si lerten
[106] Und war si die lere kerten.
Er leite in für, fragte si
Und antwurt in da bi;
Swaz keiner ze fragenne hate,
5 Des antwurte er in drate

Schone und als wiselich,
Daz alle wunderten sich.
Der siner frage begunde
Nieman entsliessen kunde
10 Der meister noch der Pharise,
Die er in tet von der e.
Sällich wisheit nieman zam,
Es weren frowen oder man.
Sin muoter ruofte im und sprach:
15 Min liebes kint, gros ungemach
Hast Joseph und mir getan.
Mit leide wir dich gesuochet han;
Wir han erlitten drye tage
Dich suochende gros clage.
20 Jesus ze siner muoter sprach:
Dur waz hattend ir ungemach,
Muoter min, suochend mich?
Ald wissent ir nicht, daz ich,
Us erweltiu muoter min,
25 Muos in mines vatters willen sin?
Sin rich er mir bevolthen haut,
Des phlag in miner hende statt.
[106^b] Din wort die maget behielt
In ir herten si si vielt,
30 Und kerte Jesus mit in zwein
Gegen Nazareth wider hein
Und waz ir und Joseph ir man
Als e für daz undertan.

*Daz Jesus für nam an alter, an
wisheit und an allen tugenden.*

Jesus daz kint wol vernam
35 Und wart gesterket als gezam,
Got und allen liuten
Kunde er sich getriuten.
Er waz vor aller wisheit

Und mit tugenden bekleit.
 40 Umb der liute selde waz
 Sorgsam dises tugentrichen vas.
 Guot geberde, reine sitte
 Im worten ze allen ziten mitte.
 Es wuochs uf von siner jugend
 45 An heilikeit und mit aller tugend.
 Jesus die minnekliche frucht
 Behielt an aller tat die zucht
 Und waz ein volgere
 Der wissagen lere
 50 Und der alt vatter dar zuo 11
 Beidi spat unde fruo.
 Unstette er ze keiner vart,
 Noch zurnig noch witsweif wart.
 Gevolgig waz sin angesicht
 55 Und frölich milteklich gericht.
 [107] Er waz erbungstig arbeit,
 Senfte und guot, vol reinekheit
 Aller gnaden geeinbert
 Er waz und alles liebes wert,
 5 Trurig noch trüg ze keiner vart,
 Noch ungemuot er niemer wart.
 Ouch wart nie geil dis himelkint,
 Als ander liute jung sint.
 Warhaft waz er und stäte,
 10 Guot wis an aller getüte.
 Gespräch er waz, gütlich gestalt,
 In minneten beidi jung und alt.
 Er erlachtet niemer
 Und rette selten iemer.
 15 Luter, rein und einvalt
 Waren sinu werk gestalt;
 Und swenne er reden wolte
 Alder zeden solte,
 Sinu wort waren ze prise

10 Wol hellende unde wise,
 Sinu wort waren nit herte,
 Noch berlich ze keiner verte,
 Noch waz nicht ein schaller
 Noch ein lang sager,
 15 Kurtzer unde aller wort er waz,
 Gedultig und der demüte vas.
 Mit fliss er ert alle diet,
 Da wider ouch ere si in geriet.
 Menlich siner wisheit wunder nam
 20 Und sprächen alle sam,
 [107^b] Daz im der heilig geist
 Gebe siner wisheit volleist,
 Wan er der jugende waz klein
 Und doch so hoher tugenden sohein.
 25 In alsus tugentlichen kür
 Nam Jesus in siner kintheit für.
 Ouch ward er in der jugende
 An tugend merer mugunde.
 Aber besserte sich sin ding,
 30 Do er wart ein jünling,
 Und begunde an tugenden meren
 Ze sines vatter lob und eren.

*Von Jesus schöni und von der wol-
 gestalte sines libes.*

Alsus Jhesus aller selden vas
 Mit tugenden geziert was,
 15 Als waz ouch liplich schonheit
 An sinen zarten lip geleit,
 Schoner denne der menschen kint,
 Die ie wurden alder sint.
 Im waren alle liute holt,
 20 Daz fuogt im der gnaden solt;
 Swer in gnote an sach,
 Grösser schöni er im jach;

Und waz begirlich sunder wan
Ane gebrestan.

- 55 Die natur fuogte, daz
[108] Sin antlüt wol geschaffen waz,
Er waz schöne und minneklich
Und bessor danne suberlich.
An im gross noch klein
5 Keiner slachte flekke schein,
Noch waz dar an geleit
Dekein ungeschaffenheit.

Wie Jesus lip hut waz gevar.

- Jesus lip der waz vil gar
Nach lylien und nach milch var,
10 Wan daz des heissen sunnen schin
Hat ein klein verselwet dar in,
So daz er brunrot ein klein
An dem antlüte schein,
Da von er waz sunder wan
15 Dester minneklicher getan,
Wan swa milch unde bluoet
Sich mischet unde zemen tuot,
Da wirt diu varwe, daz ist war,
Gar natürlích unde clar
20 Und schöner dar under,
Danne ic tweders sunder.
Als hat er nach dem kindelin
Schöne lylien varwen schin,
Und do er gewuoch ze man.
25 Do wart er kornvar gelan,
[108^b] Als den der sunne senget,
Und wart da von vermenget
Sin milch schöni varwe
In ein briuni vil garwe,
30 Und gezam in daz vil bas,
Danne so er als wis waz,

Und waz sin lip nach ruome
Als des veldes bluome.

Von dem hare sin.

- Sin wol gestaltes houpt har
35 Linde waz und brungevar
Und ze guoter masse lang,
Und waz krispch der widerwank.
Von der lengi daz geschach,
Sellen mans gestralet sach;
40 Daz im der kruse mit enwar,
Niemer man im es abgeschar.

Von den ougen sin.

- Sin ougen von dem houpt sin
Luchten sam der sternen schin,
Als gülichen muot
45 Er erzeigte unde ein hertze guot.
Si waren süsser angesicht
Und milder, daz ist zwivel nicht,
Gevellig, senfte, frölich
Waren si unde minneklich.
50 Ze cleine si waren, noch gros,
Daz mittel si vil gar erkos.
[109] Si enstuonden tieffe nicht
Und waren enclenon uswert gericht.
Swarze der inre ougäpffel waz,
Ein saphyre creis in umbe saz,
5 Gezämer breit unde clar,
Als der schöne luft gevar,
Underscheiden, als es sol,
Von des andern ouge varwe wol.
Des ougen wissi waz ouch gar
60 Als ein schöni milch gevar.
Es waz schön und gemeit
Anne aller slachte unuberkeit.

Von sinen brauen.

Gebouig waren sinu brä
Und senfter weg hie und da.
15 Si waren unstäten fri
Und wol besluzzet da bi.
Dike waren nit die bra
Noch uskeret alda,
Rein ze allem ende
20 Ane missewende.

Von der obren braue.

Sin obren brauen waren
Brun von kurzen baren,
Dikk unde enmitten ufgezogen
Und an den enden gebogen.
15 Ir masse hier under schein
Ze grooss enweder noch ze kloin.

[109b] *Von siner stirnen.*

Sin stirne wol geschaffen waz,
Ze gros noch ze enge, wissent daz,
Noch enhatte enkein runzen
30 Lange noch stunzen.

Von siner nasen.

Sin nase eben und slehte,
Alles gebresten rechte.
Si waz ze gros noch ze klein,
Krump noch dunne si schein,
35 Ze kurtz noch ze lang si waz,
Daz rechte mittel si besas.
Si waz nit flach noch in gezogen
Und waren sun onderscheide
40 Gelicher grössl beide.

Von siner hüffel.

Sin hüffel und sin wangen
Die hatten bevangen
Ein varwe vil minneklich,
Milch und rosen gelich,
45 Als diser zweier ding var
Were in aine gegar,
Da von si einr erwustenlich
Ze sehen waren gelich,
Als eines ôphelboumes blout
50 Und als ein blüender rose guot,
So mans sicht in ir beste
getan.
Si hetten fleisches nit ze vil
Gerichtet uf der maze zil,
55 Und waren die wangen sin
Wol stände, nicht gevallen in.

[110] *Von siner leftze.*

Sin lephse waren süsse rein
Und schophoton enlein,
Noch waren ze lünne nicht
Und roteten ze der angesicht.
5 Si waren schön und gemeit,
Frij vor aller unsuberkelt.
Die gnade an si geleit woz.
Swaz er sprach alder rette, daz
An keiner slacht lüchte var,
10 Als dike rede sendet dar.
Siner zen varwe schein
Durch die leftzen als ein helfenbein;
Dannocht hatten si schöni me.
Si waren als niugefallen sne
15 Und stuonden ze der angesicht
Ungelich noch von enander nicht,
Si waren all geliche

Gezianet suberliche,

Erhaben noch unreino

30 Sin enwaz ir dekeine.

Weder gel noch rostig si

Waren, und ufrecht da bi,

Und waren rechter lenge.

Keiner krumbe getwenge

35 Noch ander gebreste dekein

An Jhesus Cristus zenen schein.

Von siner zunge.

Sus gesprache sin zunge waz

[110^b]Und ze unnützer rede lass,

Si waz schellig noch ruomsam,

30 Ze hoffart und ze hinderrede lam,

Scham und masse ir worten mitte,

Ze zal hat si dekeinen sitte.

Ze sprechen si sich nich beriet,

35 Noch stiens an keinem worte niet.

Bescheiden, senft, milte, recht,

Gevellig, rein und dar zuo slecht.

Herte, noch unstätte,

Noch wandel enkeinen si hette.

40 Ze aller tate wise unde guotes rates si waz

Und bescheidener lere. Swaz

Si sprach, daz geschach also,

Daz si nieman abzo

Mit hinderrede dekeine wis.

45 Uf gütlích rede stuont ir flis.

Von sinem aten.

Der seaftest ate waz der sin,

Als sin süsser smak tät schin,

Der durch dekeines menschen munde ic

Wart vernomen ald gegie.

Von sinem bart.

50 Sin bart waz swartz und lang genuog,

Von linden schönen haren cluog.

[111] Daz antlüt krumpt er mit vil,

Er tachte daz kinheines zil

Und waz uf den leftzen sin,

Des bartes enclein kreisselin,

5 Und boug sich her dan,

Daz im die kinnes bart bekam;

Doch bliben blos die winkelin

letwederthalb des mundes sin.

Ouch waz er ze tünne nicht

10 Gegen den oren er gericht,

Und danne also schon sin har,

Sam es gemal weri dar.

Von sinem kinne.

Sinwel waz daz kinne sin,

Und ein kleines gräbelin,

15 Als es wol kinne zam,

Waz ennitten dar an.

Von der kelen sin.

Schön und milchbror waz sih kel,

Ze mousse gros wol sinwel.

Si waz ze dikke noch ze clein,

20 Ze kurtz noch ze lang si schein.

Si enhat kropf noch enwaz zerblen

Noch waren adren dar an,

Von dem die kel gebäre

Krumb als gestabet were.

25 Die kel waz hübsch unde slecht

Und in alle wis gerecht.

Selten neigt er daz haupt sin,

Und siniu claren ougen phin

[111^b] Waren ze aller geschicht

50 Uf ze himel gericht
Gegen sinem vatter.
Sin hertze daz hatter
Gegen im gericht ze aller zit,
Als uns die geschrift urkunde gil.
55 Houbet, hercezen und ougen
Offen unde tougen
Gegen himel kert er,
Dannen er waz bekommen her.

Von sinen henden.

Sin hende waren wol getan,
10 Linde und gebougig; man si han
Sach keiner slacht ungeschaffenheit.
Der wunsche masse waz geleit
Mit lengi slecht und gross an si.
Ouch so waren si da bi
15 Nach naturlicher rechtekeit
Mit dem fleische beleit,
Anderm dekeiner slachte
So ungeschaffen machte,
Noch an in dekein bein
50 Nach ungeschaffenheite schein.

Von sinen fingern.

Sin vinger waren wol getan,
Sinwel, als si warin gedran,
Geleitig, wol gefüget, lang,
An missewende twang.

[112] *Von sinen negeln.*

Sin nagel waren, daz ist war,
Gantz rein durchlüchtig clar,
Und waren sicherlich
5 An der varwe gelich
Onichino dem stein,
Und rototen enclain.

Von den füssen sin.

Do Jesus waz ein kindelin,
Do waren die füsse sin
10 Schön und minneklich getan,
Des si dar nach wurden erlan.
Do er elter worden waz,
Menig weg geschuof im daz,
Bedi hert und ungetwagen,
15 Daz si waren benagen
Und zerbrochen harte.
An der füsse swarte
Swaz menig srunde unde swil
Und grosser blaten vil;
20 Wan an sine füsse,
Swie reine und wie süsse
Si waren, wart nie schuoch geleit
Uf von siner kintheit.

Von dem gange sin.

Jesus zucht in des betwang,
15 Daz eben und loblich waz sin gang,
Und waren sin tritte
Vil züchtlicher sitte.
Sin gang waz nit unstäte
[112^b] Noch ungestümer täte
20 Und waz geleitig doch genuog.
Kein treigi noch gähi in sluog.
Er waz gar genäme,
Erbere und gezäme,
Und waz an aller gelätze
35 Wise, alt und ungemässe.
Sin gebaren und sin leben
Bescheiden waren und als eben
Und gefügt also wol,
Als es der wünsch geleisten sol.

*Vonder natürlichen zämenfügunge
Jesu Christus libe.*

40 **O**b wir bringen geruege
Jesu Cristes gefüge,
Wie die nature geleit
In hat unde zemen geleit,
Sone enspreche nieman,
Daz wir irrin dar an,
Wan daz wort, daz in der meit
Wart mit fleische bekleit
Und urhab, als es gezam,
Von der megde lip nam,
Daz mag wol wissen menlich,
Daz der lip vil gelich
An der zemenfügege sin
Von den flüssen vieren,
Als in der schöpfer zieren
55 Wolte an der nature
[113] Mit siner creature,
Wan die magt gottes geschafft
Got enphieng von der craft
Unde nam von ir der meit
Daz fleisch, da mit er wart bekleit,
Da von sines libes vass
Reiniklich genaturet waz
Und ze semen sunder wan
Von reinen flüssen getan,
10 Ouch mag man wol wissen, daz
Gottes sunes nature waz
Der linte nature nit gelich,
Wan daz si us zeichent sich
Mit allen getriben
15 An Jesu Cristes libe;
Wan swa ane den flüssen vier
Daz beste waz, daz waz ouch hier

An gottes sunnes lip geleit,
Den er nam von der reinen meit.
30 Wan gerne wirt daz ding gelich
Dem, von dem es gezwijet sich.
Hitz und fuchte im gab daz blout,
Als die natur des bluotes toot.
Der fluss fleuma genant
25 Tet im fuchte und frost erkant.
Colera der flus vil war
Im hitze und dürre gebar.
Umb dise flüsse drye
Gab im melecolie
30 Der flus als unnb ist gestalt
Bediu trukken unde kalt,
[113^b] Und wären doch alhiere
Dise flüsse alle viere
Als glich und als eben
35 In gottes suns lip gegeben,
Daz ir dekeiner umb ein har
Dem an sinen kreften war,
Wan si wagen als gelich
Und teiltten als eben sich
40 Bedi für unde wider
In irs schöpheres liden,
Daz siner lip ze aller stunde
Schein unde waz gesunde.
An im ervulte nie daz blout,
45 Als es doch vil gerne tuot
In den andern ze aller frist,
Swenne es überflüssig ist,
Daz selten der lip verbirt,
Daz er dar von nit siech wirt.
50 Ouch tät im fleuma der flus
Von keiner feissi so noch sus,
Weder trüg noch swäre gemuot,
Als übrig feissi dikke tuot.

Der heisse fluss colera nie
35 Die unfüge an im bogie,
Daz si in aküstig läte,
Ald zörnig nid anstäte.
An sinom libe also zart
Der flus melocolie wart
60 Siner craft nie so stark,
[114] Daz er in trurig alder karg
le getete, ald daz im tuge
Hass, urbanst, nit alder tuge.
Sus waren alhiere
5 Dise flüsse all viere,
Als wir haben vernomen,
So gelich ze semen komen,
Daz ir dekeiner für noch wider
Gottes ir schöpfer liden
10 Nie gemot als umb ein har,
Nein si dienten im mo gar,
Wan si versweinton alles, daz
Übrig der nature waz
Und taten frisch und gesunt
15 Den lip ir schöpfers ze aller stunt.

*Daz Jesus nie siech wart und aber
leit andern liplich gebresten.*

Jesus, als ich horte sagen,
Wart nie siech bi sinen tagen
Von dekeinen sachen,
Die siecheit kunden machen.
10 Sines libes gesuntheit
Nie kein siechtage versneit,
Und leit als ein ander mensche doch
Liplich gebresten joeh.
Menschlich blödl er hatte
15 An vil manigem unrute.
Hunger, durst und frost er leit,

Und von der sunnen arbeit,
Diko er sere beswäret wart
Von menger lange wege vart.
[114^b] Dannocht leit er ane zil
Anderre arbeite vil.

*Von Jesus Cristes lipnar, die er
hat an spise unde an trinke.*

Jesus gottes sunes mas
In alle wis gemäs waz.
Den sitten er an im hette,
5 Er gas nie ze sette,
Noch hatte an spise kein underscheit,
Er as, swaz im wart für geleit.
Er waz nit ungemaine,
Doch as er als cleine,
10 Karg und schnöde waz sin mass,
Dicke er vastende waz
An aller slachte undersläge
Zwene alder drye tage.
Doch waz meistig sin phläge,
15 Daz er vastet alle wege
Die mitwochen und den fritag;
Den sitten er niemer verlag.
An im selber er leit
Von tranke gross kargkeit.
20 Im selber gab er den getwang,
Daz er selten iemer getrank
Weder hier alder win,
Und müste doch vil klein sin,
Swen im der wille gezam,
25 Daz er ir deweders nam.
Und swen in der turst tet lasser,
So trank er ital wasser,
Und doch daz also messcklich,
[115] Daz er kum alder niemer sich

**Machte tirstes erwerben,
Aldo von tirste geneten.**

Von Jesu Cristes gewande.

Swer wiste und gorne orkande
 5 **Von gottes sunes gewande,**
 Daz er mensch an im truog,
 Der høre, so in duchte gnuog
 An einem rokke sunder wan,
 Swie im himel und erde were ndertan.
 10 **Den hette er an im all wegen,**
 Hiltz, frost, wind unde regen.
 Dar ob truog er ein cleit,
 Also do waz von gewonheit
 Gemacht und geschniten
 15 **Nach der Juden sitten.**
Drig winklig waz daz gewant.
 An zwein orten man es baut
 Mit einem bande, da mitte
 Man es nuste, als do waz silte.
 20 **Der rok waz ane næte,**
 Als in Maria hette
 Listenklich geweben
 Und in siner kintheit im gegeben.
 Dem roke wuochs mit dem libe sin
 25 **Uf von einem kindeliu,**
 Bis daz er wart zo einem man,
 Daz er rokke anders nie gewan,
 Und kam im also rechte
 Nach dem ersten gemechte.

[115b] **Waz werkes Jesus Cristus tet,
e er begunde bredyen.**

30 **Jesus in siner jugende**
 Von der sinen mugende
 Hät alwege arebeit

Bi dirre gewonheit,
 Daz er vil gerne, als ich es las,
 35 **Zo Jerusalem bi dem tempel waz**
 Und ere da sinem vatter tet
 Mit maniger venie und gebet,
 Der in von himelriche
Sant uf ertriche
 40 **Und in menschen werden lies,**
 Als vor den welten er gehies.
 Ouch waz Jhesus gewonheit
 Bi aller siner arbeit,
 Daz er stütze reinc
 45 **Dike gieng alleine**
 In die wüste durch gebott,
 Daz er zo sinem vatter tet,
 Und beleib do diko lange
 In gebettes getwange,
 50 **Und rette ouch mit dor engel schar,**
 Die im sin vatter sente dar,
 Daz si im trost seiten
 In sinen arbeiten,
 Den sin vatter im enbot,
 55 **Und brachten im ouch himelbrot**
 Und daz himelsche trunk;
 Des er sinem vatter seite dank,
 Sässe waz dis trunk unde ouch daz brot,
 [116] **Daz im der heilig engel bot,**
 In der wüsti vil gar
 Jesu Cristes lipnar.

*Von den zeichen, die Jesus in der
wüsti tet, und wie er ein kint led-
gete von einem löwen.*

Do in der wüsti alsus
 5 **Wonende waz Jesus,**
 Do tet er besunder

Maniger hande wunder,
Die bi dem meisten teile
Geschahen ze heile
10 Den menschen, als ich iuch sage.
Es fuogte sich an einem tage,
Daz ein wilder löwe kam
Und sinen sun einem herren nam,
Und do er in enweg truog,
15 Der vatter schrei nach im genuog
Und hüff im verre nach
Und von geschicht Jesum sach,
Und klegte im sin swere
Jesu dem wundrere.
20 Der ic erbarmhertzig waz,
Ougt ouch an disem hirten daz,
Und gebot dem löwen hin,
Daz er im den sun sin
Wider an den stunden
25 Gebe wol gesunden.
Und do der löwe gottes wort
Von sinem gebot erst hatte erhört,
Do bracht er daz kint her wider
[116b] Und leit es für Jesus fässe nider
30 Und kerte vil balde
Von dannen ze walde.
Und do gesach der vatter, daz
Sin liebes kint gesunt waz,
Von fröden weint er sere
35 Und seite lop und ere
Jesu mit grossen fröden su,
Unde viel für in all da
Unde bettet in an,
Swie daz er doch erkande nicht den man
40 Noch wisse die mere,
Wer Jhesus Cristus were.

*Von einem jeger, den ein slange
gewirset hat, den Jesus gesunt
machtet.*

Germanus schribet alsus:
Do eines tages Jhesus
Sinen weg in die wüste nam,
45 Dem im ein jeger zuo bekam,
Den emals vor unlange
Gewirset hatt ein slange
Und vergift so sere, daz
Er vil gar geswollen waz.
50 Und do Jesus in ersach,
Im waz leit sin ungemach
Und hat erberme über in
Und reinde die wunden sin
Von dem eiter trat,
55 Daz im der slange hat,
Als vor ist gescit, gegeben,
Und gab im wider gesundes leben.

[117] *Von einem menschen, in den
ein wurm geschlossen waz, den
Jesus lidgot.*

Sich fuogte ze ciner stunde,
Daz mit offem munde
Ein mensche slaffende lag
Und im daz unheil gewag,
65 Daz in in slouff ein slange,
Daz im wart ange
In allem dem libe sin.
Und do er sus disen pin
Ietze lidende waz,
70 Sich fuogte von geschicht, daz
In Jesus Crist ersach.
Im waz leit sin ungemach,

Als er vil wol tet sohin,
Und erbarmte sich über in,
15 Und hies in sin gesund.
Ie sa der mensch durch den munt
Spou eiter und den slangen gar,
Daz im enwedren nit enwar.

**Von den zeichen und die wunder,
die Jesus tet in siner kintheit,
verborgen sint.**

Jesus in siner jugende zil
20 Tet dis und ander wunder vil,
Die leider sint verstoffon,
Daz si nit sint offen,
Wan si geschriben wurden nie,
Daz ir gehügte zorgie,
25 Und geschach meistig da von daz,
Wan an in geloubig nieman waz
[117^b] Und won er noch do nit an in
Genomen hat die junger sin,
Die hatten sunder
30 Geschriben sine wunder
Und hatte si sunder wan
Der welt offen getan.
Noch welt dennoch offenlich
Jesus den lüten zeige sich,
35 Noch ougen siner tugenden craft
Noch sines gewalles herschaft.
Doch wer es clagbere,
Daz er so lange were
Ane zeichen an der welte gesin.
40 Wie aber er die zit sin
Vertriben uf niun und zwenzig jar,
Der gewissenheit sigen wir bar,
Und wie sinem leben were,
Der gewären märe
45 Dürfen wir nit suochen,

Wan an den bewerten buochen,
Und ist ouch also beliben,
Daz es ze vollem nit ist geschriben
An den unbewerten buochen ist.
50 Doch schribet Johannes ewangelist,
Daz Jesus tet zeichen vil,
Der dis buoch nit hat ane zil,
Noch si gantzlich seit.
Doch sint etlichiu hie geleit
55 Umb anders nit, denne umb daz,
Daz man wisse deste bas,
Daz Jesus waz ie ze aller frist
Gewaltig unde almechtig ist,
[118] Und daz man geloupt an in
Und an got den vatter sin.

**Daz Jesus dik ze sant Johans kam
in die wüsti und da bi im etwa
lang waz.**

Ein jungling hies Johannes,
Sun des heiligen mannes
5 Genempt Zacharias.
Jesu Cristus neve er waz.
Dirre selbe jüngling
Stalte sere sin gering,
Do er fünfzebenjürig waz,
10 Wie er gefügen kunde daz,
Daz er alles sin leben,
Daz im ze leben waz gegeben,
Vertribe an einer eine,
Und machte sich der reine
15 Ze der wüsti von den lüten hin,
Und waz da disiu spise sin
Grün fleisch der locuste,
Und soug in sine bruste
Der heilig wandels frije

- 30 Honig wilder bie,
Und as dar zuo diser gottes trut
Wild wurzen unde krut,
Und waz dis heiligen gewant
Von kenbel hare, daz er vant
- 35 Ligende in der wilde
Der weld und der gevilde
Ze semen geflochten,
Als sin hende mochten,
Einem ruhen kozzen gelich.
- [118^b] Do waz, dar mitte er gurte sich,
Ein scheffin reim uneggar,
Als er noch hatte daz har.
Nu kam Jesus ze disem man
Dike in die wüste gegan,
- 35 Wan der heilig geist
Sinem leben gab volleist,
Und waz Helyas wisheit
An sines geistes craft geleit,
Ze breyende und ze wissagen,
- 40 Als im bi den selben tagen;
Und do Jesus Cristus wart
Ein jüngling, er tett menig vart
Zuo im in die wüste hin
Und troste sich unde in
- 45 Mit manigen worten trostsam,
Als si wol kunde und gezam.
O begerlicher Jesu,
Waz trostes enphiengo du
Von Johanne dem touffer?
- 50 Ald waz trostes macht er
Dir, gottes kint, gegeben?
Du bist doch trost und bist leben.
O zweier jünglinge
Tröstlicher tädinge!
- 55 Wer waz ir kôs, ir gemein man
Und überhörer dar an?
O süzzer samenungen
Dirre zweijer jungen!
Hey vil seliger haft
- 60 Dirro zweier gesellschaft!
[119] Owe, wan were ich gesin
Dises kôses mitteler under in,
Und dirre jungherren beider
Gesprâches ein scheider!
- 5 O selig Johannes, wie
Ald wa mitte verschultestes ie
Die grossen gnade, die du
Funde an gottes sun Jesu,
Daz er dich in der muoter din
- 10 Machet und wolte heilig sin,
Und ouch die gnade dirr geschach,
Daz er vil dikke dich gesach
Ze der wüste, da du wære,
Er din näve und din schöphere.
- 15 Und swen Jesu daz gezam,
Daz er ze Nazareth bekam
Ze der vil lieben muoter sin
Und zuo Joseph, so dient er in
Mit flisse und leiste als ir gebot.
- 20 Nu secht, wie demütig waz got!
Doch masset sich harte
Jesus der vil zarte
Dienstliches werkes für die vart,
Daz ein jüngling er wart,
- 25 Und waz meistig sin pflege für daz,
Daz er die synagogas,
Daz im waren gelegen,
Gesach unde ir wolte phlegen,
Und waz dar inne der heilikeit
- 30 Mit sinem dienste bereit,
Wan uf von Kindes jugende

[119^b] Untz an sin mÿgende
Stät girde hat er
Ze der dienste sins vatter,
35 Der und wirt ze himel ist.
Dem diende er sunder aller frist.

*Hie vahet an die wechselrede dez
heimlichen gesprächs, daz die magt
Maria und Jesus sament hattent.*

Dikke sas si alleine
Maria diu vil reine
Ir lieben kinde Jesu bi.
40 Manger hande fragte si,
Daz er alles dur ir bett
Ir willenlichen kint tet.

Des ersten von Marien.

Nu sprach si ze einem male alsus:
Min vil lieber sun Jesus,
45 Ich wolte gerne fragen dich.

Jesus sprach:

Swaz du wilt, liebi muoter, sprich!
Du solt von mir sin gewert,
Swes an mich din hertze gert.

Maria:

Sid ich danne fragen sol,
50 So enphabe mine frage wol!
Ich weis, daz du bist sunder spot
Gottes sun und selber got.
Wie du aber wurdist min kint,
Die māro mir ungewisse sint.
55 Und daz du dis zeichen mich
Lassest wissen, des bitt ich dich.

Jesus sprach:

Jesus sprach: Muoter, wissest, das
[120] Ich an dem anvang waz

Bi dem schepber alwege
Und in mines vatters phlāge,
Wir waren ein wesen ebenrich
5 Und an der ewikeit gelich.

Maria:

Waz ist der anvang, sun min,
In dem du were gesin
Bi dineim vatter allewege,
Im gelich und in siner phlāge?

Jesus sprach:

10 Muoter mini, dirre anevang
Het keines anevang getwang.
Kein anevang wort an uns zwein nie,
An mir und an minem vatter ie
Waz ie einer gothaft
15 Und ein gelichiu magencraft.

Maria sprach:

Waz angevangs ist denne, min kint,
In dem himel und erde sint
Geschaffen, als geschriben stat
Und Moyses gesaget hat?

Jesus sprach:

20 Daz recht angenge ist genant,
In dem mincs vatter gewaltes hant
Und siner wort ruof
Himel und engel diu zit geschuof,
Und mit siner meisterschaft
25 Geschuof des firmamenten craft,
Die sternen, manen, sunnen,
Daz mer und die brunnen,
Und dar zuo gebot werden
Diu phunnmunt der erden,

30 Und ordont mit siner acht
Die stunden, den tag und die nacht.
Er waz und ist, ist sin wise,
Daz er daz paradyse

[120^b] Geschuof und den menschen drin,

35 Als tiefer wisheit waz sin sin.

Maria sprach:

Daz ist wunderlich. Nu sag mir me,
Wa ald wie waz din wesen e,
Ald wa wand der vatter din,
In dem du wäre, gesin
40 Von der geschephe, als du,
Min kint, mir hast gesaget nu?

Jesus sprach:

Wir wonten in der hochheit
Unser drivaltkeit,
In der wir ietz sin wonhaft
45 In götlicher magencraft.
In weder himel noch stat
Got vahet noch ergriffen hat,
Wan himel, luft, erde und daz mer
Geschuof und ouch beluuchtet er.

Maria sprach:

50 Waz ist, daz du mir geseit
Hast von der drivaltkeit,
Waz die drivaltkeit si,
Der götlichen magencraft ist bi?
Da lass du mich wissen nu,
55 Min vil lieber sun Jesu!

Jesus sprach:

Under personen dryn
Wir einer gotheit sin.
Unser wesen ist gelich

Und sin gewaltes ebenrich.
60 Vatter, sun, heiliger geist
Hant geliches gewaltes volleist
Und sint mit einer werdekeit
Alle drye bekleit.

[121] *Maria sprach:*

Sid daz du bi disen zwein
An dem weseine bist ein
Und ein got dar under,
Wie wurde do sunder
5 Vor disen zwen min kindelin?
Des wise mich, und mug es sin.

Jesus sprach:

In miner person diu gotheit
Hin ze dinem libo schreit
Und nam do daz fleisch an sich
10 Und machet ze menschen mich,
Und bin also des vatters kint,
Des die himelrich sint,
Und dir, muoter userkorn,
Her an dise welt geborn.

Maria sprach:

15 Waz mittekeit waz also guot,
Die dich tet also demuot?
Alder weler hant notdürffikeit
Twang dich uf die menscheit?

Jesus sprach:

Für des ungetriuwen tiefels rat,
20 Der menschlich künne gevangen hat
Und festentlich gebunden
Mit stäter sünden wunden,
Bin ich kumen an dis welt
Durch siner untriuwen widergelt,

- 15 Daz ich den tivel binde
Und ouch widerwinde
Sinen gewalt löse
Und die menschen löse.

Maria sprach:

- Min vil lieber sun Jhesu,
[121] Den menschen lösen wie wilt du
Und binden Leviathan?
Daz solt du mich wissen län.

Jesus sprach:

- Mit dem tode, den ich
Lidende wirt unschuldeclich,
35 Den da mir Leviatan
Fueget mit untriuwen getan.
Der da Adam verriet;
Der wirt 1er judeschen diet
Raten uf den minen tot
40 Und uf ir selber ewig not.

Maria sprach:

- We we mir, liebes kint Jhesu,
Waz hest du gesprochen nu?
Solt du werden erslagen,
Wie möcht ich daz jamer verlagen?
45 Ald wirt der tod von ieman
Dir unkünftig ald angetan?

Jesus sprach:

- Muoter, nit beswere dich,
Daz nu han gesprochen ich!
An mir wirt bi minen tagen
50 Erfüllet die geschrift der wissagen.
Ich bin dar umbe gesant
Her in daz ellend land,
Daz die welt nach der geschrifte gir
Behalten werde von mir.

Maria sprach:

- 55 Min kint, von den worten din
Erschroken ist daz herze min
Und ist ze grossem leide komen,
Sit ich han dinen tod vernomen.
Wan hören von dem tode din
[122] Git leides vil dem herzen min,
Und ist min muot vil swere
Verwunt von hertzensere.

Jesus sprach:

- Gedenkest du nit, muoter,
5 Waz Symeon der guoter
In Salomonis tempel sprach,
Do er mich an sinem arme sach,
Der lang hât min gegert?
Des mines todes swert
10 Gienge durch die sele din,
Swen du mich sehist, muoter min,
Ze diner angesicht verderben
Und des todes ersterben.

Maria sprach:

- Der worten wol versinn ich mich,
15 Min lieber sun, doch bitt ich dich,
Daz du mir sägest die geschicht,
Mag anders menschen künne nicht
Erlöset werden ane die not,
Daz du nit lidest den tot?

Jesus sprach:

- 20 Ja, der gewalt der gotheit
Erlode wol die menscheit.
Doch sich, muoter, wissest daz,
Er erlöst mit rechte waz,
Wan, sit der mensche willeclich

15 Gab des tievels gewalt sich,
Mit der sünde er wart sin knecht,
Und besas der tievel in durch recht,
Und muos da von im sin habe
Mit rechte gewinnen abe.

[122b] *Maria sprach:*

30 Wax ist daz recht, kint min,
Daz du mit dem tode din
Muost lidigen, als du hast geseit,
Von des tievels gewalt die menscheit?

Jesus sprach:

Muoter, ich bin gebunden nicht
35 Des tievels recht nach siner phlicht,
Wan ich an alle sünde bin
Geborn von dem liebe din,
Noch mit sünlicher tat,
Als die menscheit älli hat
40 Ir libes urhab genomen,
Als bin ich nicht har komen,
Wan du mich aun fleisch gelust
Enphiengt under din Brust.

Maria sprach:

Zwar, min kint, du seist vil war,
45 Aune mannes hilf ich gebar
Und enphieng dich magt,
Allen gelust versagt,
Und daz dich min küschkeit
Mit einem gedauke nie versneit,
50 Da von der tievel hat an mir
Kein twang, doch ich sin gir,
Wie er mich verleite
Mit siner valschheite,
Da von er wirt getoubet
55 Und vil gar beroubet

Dez rechtes und der heinwist sin,
Do er hat gegen dem menschen hin.

Jesus:

Waz unrechtes mag der tievel dir
[123] Getuon mit sine valschen gir,
Da von du im sin eigen habe,
Min kint, wilt du gewinnen abe?
Mit siner versuochunge,
5 Sprach Jesus der junge,
Und mit sinem rate,
Den er fruo unde spate
Gebende ist uf minen tot,
So ist noch daz ein grosser not,
10 Er wil onch bi dem criuze sin,
An dem ich min ende nim.
Erschrocken und sleuzet min sin
Und ist min geist beswäret gar
Und all min sele totvar
15 Von der angst und der not,
Daz ich gehört han dinen tot.
Nein, vil liebi muoter min,
Du solt beswert so gar nit sin.
Du solt din erbermikeit
20 Haben über die menscheit,
Diu ane mines todes slag
Behalten niemer werden mag.
Der menscheit sünde muoss ich
Neinen sterben über mich.
25 Nu sag mir, liebes kint min,
Wie mit dem tode din
Dem menschen sünde ervellest
Und si behalten wellest?
Svenne ich tod an dem criuze bin,
30 So vert die heilig sele min
Ilin ab zuo der helle da

Und bindet den tievel da,
[123^b] Und nim der rechten selen dan,
Die beslossen hat des tievels ban,
35 Und für von dannen ir wise
Hin in daz paradyse.
Jesu, gemintes kint min,
Wa belibet der süsse lip din
Ald wer hat in in siner plicht?
40 Des verswig mir nicht!
Muoter, uniu lip wirt begraben
Und muos in dem grab wonung haben
Bis an den dritten tag für war,
So kumt min sele wider dar
45 Und nimet den lip wider an sich,
Und werde erstan sicherlich
Von dem tode und leben als e,
Noch stirb ich fürbas niemer me.
Die trurig Maria sprach do:
50 Min toter geist ist worden fro
Und ist daz wunde herze min
Erkiket von den worten din,
Daz du gibest, du süllest erstan
Von dem tode und wider han
55 Din leben, als du hattost e.
Wol mich des trostes iemer me!
Ich werde den Juden hingegeben,
Und e si mir nemen daz leben,
So wird mit geiseln ich geslagen
60 Und muos ein türnin crone tragen
Getruket in min houpte
Und wird ouch beroupt
[124] Von in des gewandes min
Und verspot von in,
Angespuwen und geslagen
Werde ich, daz muos ich vertriben,
s Und dar nach nit langen

So werde ich erhangen
Von in an daz criutze.
Ein michel gehiuz
Werdent si machen uf mich,
10 Swenne vor in hangen ich.
Und ir dirre kälte
So gib ich mine sele
In mines liebes vatter hant.
Von dem wirdet si gesant
15 Ze der helle, als ich e sprach,
Und werde erstande dar nach
Von dem tode an dem dritten tæge
Nach der wissagen sage.
Hettist mir nit, kint min,
20 Geseit von der urstendi din,
So müsse dir marter not
Gewesen sicherlich min tot.
Doch gezimpt es mir also,
Das min hercze niemer fro
25 Wirdet, untz ich weis vor mir
Den tot, der künftig ist dir.
Muoter min, sprach Jesus do,
Du wirst miner marter als unfro
Niemer, also fro dir tuot
30 Min urstende, hertze unde muot.
Ich muos, als die natur wil,
Liden den tod und anderes vil.
[123^b] Und dar nach, swen ich erstan,
Gewalt und götlich er ich han
35 Und bin lebende als e,
Noch erstirbe niemer me.
Kint, der mater din
Gesicht iemer daz oug min,
Ald sol ich iemer mer von dan
40 Keinen trost von dir enphan?
Nach miner urstende, geloube mir,

Wirde ich komen zuo dir
Und wirde alle din trurkeit
Von mir, liebiu muoter, hin geleit.
45 Nach diner urstendi, kint min,
Wa wilt du belibende sin,
Ald waz wirst tuonde, waz,
Min userwelter sun, für daz?
Uf der erde ich mich betrage,
50 Muoter min, uf vierzig tage,
Und wil die junger min
Lerende und tröstende sin.
Wer sint die junger, min kint,
Die ze tröstenne sint
55 Und von dir gelert sönt werden,
Die wil du wonest uf erden?
Ich wirde mir erwellende
Und och zuo mir gesellende
Zwelf man, mit den ich wil leben
60 Und in den heiligen geist geben,
Daz si mine menscheit
Und mines todes arbeit
Breidien, als ich heisse,
In aller der welte kresse.
[125] Lieber sün, du solt mir sagen,
Waz du nach den vierzig tagen
Wellest tuon, ald war din sin
Stande, da du wellest hin?
5 Ich wil ze himel varn,
Zuo minem vatter ich gemarn,
Der in der himelschen heinwist
Der engel got und künig ist.
So verst du in daz himelrich,
10 Min einig kint, wem wilt du mich
Als einige lassen hie?
Wie sol ich mich behalten, wie?
Gemint muoter min und rein,
Ich lasse dich nit ein,

15 Ich bevilch dich einem man
Von den, die ich erwellet han,
Der din kan und sol alwegen
Nach dinem willen schone empflügen.
Dar zuo sun alle die junger min
20 Dir dienstes undertänig sin.
Kint min, swenn ich nit habe dich,
Wer mag denne trösten mich?
Ich were gerne tod für daz,
Danne ich lepte fürbas.
25 An minen trost dur kein geschicht,
Trut muoter, lass ich dich nicht.
Ich sende dir einen tröster
Nach alles dines herzen ger,
Daz ist der heilig geist, der dir
30 Gesant von gotte wirt von mir.
Der tröstet dich an minner stat,
Wan er stat alles trostes hat.
[125^b] Kumest du nit etwenn wider
Ze mir, ald wilt dich nider
35 Lassen bi dem vatter din
Und selbe acht nit haben min?
Swenn ich in den himel kume,
So vahet muoter an din frume,
Ich bereit dir aine stat,
40 Da du ze fromen wirst gesat
Nach küniglicher werden
Himels und der erde
Und gewaltig al der engel schar,
Und wil dich selber füren dar.
45 Ich wil sin ze dinem ende,
So du der welt ellende
Solt, reini muoter, urlob geben
Und varn in daz ewig leben.

*Hie hat daz ander buoch von der
megde Marien ein ende.*

A n m e r k u n g e n.

Erst nach dem Abdrucke des siebenten Bogens konnte ich die treffliche Karlsruhe' Handſchrift vergleichen, die ich schon bei der Herausgabe des ersten Buches der Dichtung in meinem Decanatsprogramme 1849 S. 4 erwähnt habe. Ohne diese alte Handſchrift war eine Herstellung des Textes nicht durchzuführen; ich habe daher bloß den Text der Stuttgarter Handſchrift wiebergegeben, und theile nun nachträglich die wichtigeren Textverbesserungen mit, welche sich vorzugsweise aus der Vergleichung der Karlsruhe' Handſchrift ergeben oder beſtätigt haben. Einzelne Vermuthungen und Berichtigungen hat mir Herr Dr. Holland freundlich mitgetheilt; ich bezeichne sie mit H.

Die Überschrift ist in der Handſchrift an den Schluß des ersten Buchs angebracht: Hier nimmt das erste buch von der magt Marian lobenne ein ende vnde vahet an n. f. 10.

49, 8 Enkeintr. 9 wundern. ? iht. H. 40 Noch ze schrifte. 20 vor. 23 Das. 29 Krist. 33 ze fromen. 38 ich sin.

50, 4 niender. 6 nu si. 7 walle hân. 9 Das si. 13 C folge. 17 buoche, dâst. 26 ir. 27 Gwürdert. 29 Jêsu Kristes. 31 ir zit alsô. 35 aber habe. 38 aber dirre. 39 sin. 40 bixen. In der Überschrift was ai was und was ai tet. 44 gâdemlin. 47 Siden. 54 ze handen nam. Hgl. 51, 17. 51, 6 bekan. 7 Bl. 84. 10 mens seht K. 11 wurde. 16 swelkeit, Wan suo ir kam. 33 den gruoz der engel bôt Und dâchte. 37 Du hâst ze dirre. 47 Or. 4, 363. Dieß rom. Or. 3, 56. H. 49 name alsus. Hgl. 56, 38. 53 ricksende. 57 mir.

52, 8 der kumt. 17 rîten unlangen. 20 siz. 22 ist niht. 23 sâ ze dem. 29 diem selben worte. 33 wammen. 38 bereite dâ. 43 In. 45 reiner reiner. 46 magt doch. 47 ? unversert. 55 mensche er was. 56 got, als ich es las. 58 gewalt in. 55, 10 sun. 19 schar Mit ir wâren komen

dar. 29 grôz ir gir. 37 Was des. 38 berichte. 46 aldâ. Hgl. 62, 32.

54, 1 Und herren. 10 dâvon. 16 iât: hât. 18 got sô dâ. 25 heller stîmme. 26 ? erfrüwet. H. 30 Dâvon mir. 32 Wan mir h. ? Dem er noch volget mite. So im freibant 165, 21 Liegen triegen ist ein site Dem vil der werlde volget mite. H. 40 gewaltèsêr Verteilet nach der s. 42 von dem. 53 Überschrift widervart und er Marien ir kindes swanger vant.

55, 2 siufete. 7 dest mère. 19 eschaden kâeme. 25 Maria. 31 ? Woln. 32 Und nit mir dir des verjehen. 36 worte ze worte. 37 was alles. 47 noch sô. 51 beliben. 55 nie vernneit. 56 allen rîten. 57 Kêklich. 59 engeln.

56, 1 siz. 12 Dennoch. 16 dâchte. 23 Umb. 24 zeinr gemahelen. 25 swaz geschehen ist an ir. 27 Vom. 36 Und wirt ewiger erebeit. 38 alsus. 47 Bevelhe die muttor. 50 weinenden. 53 dur. 55 ir wîlde iemer leben.

57, 5 meide er an der. Hgl. Bl. 58^b. 62. 63. 66, 35. 5 Ir. 9 und gottes. Hgl. 59, 8. 10 trûte und diende. 13 selber. 14 ? Alder. 17 Das von. 20 Der si. 21 Den blante ir lichten. 23 selber

mochte. 26 vieren. 33 bringent. 37 flizek-
licher. 38 und die. 39 si der triuwe. 47 daz
sin. 49 biz.

58 lübetſchrift geburt von. 8 schrift. 19 vuor.
21 betwanc diu gröze. 22 Augusten. 25 engel
in. 27 alleu. 30 siu. 38 al. 44 erliuhtet.
54 ¶ vrmössig. 57 umbestonden.

59, 2 manger schalweise. 6 dienden. 7 Nin-
bernen. 8 und aldien. 14 ¶ er soliger. 15 Die-
müeteklichen. 19 göz. 22 oberosten. 29 himels-
küniges. Nach 33 steht ¶ noch folgender Abschnitt:
Von dien geneserin die da kämen ze der geburt
der reinen magt Marien. Do dir iosephes niuue
Dis zwo geneserinne Rachel unde salome Als
vornam ist gesaget e [26] Zuo marien waren kom-
men Vnd si haten vernomen Das diu maget vers-
korn Hato ein schones kint geborn Vnd aber an
ir kein zeichen spehen Der gebürte konden noch
ersehen Diu man sieht die frowen haben Die
tochtern gewinnet alder knaben Swie gnöte si
schoweten dar Keins zeichens wurden si gewar
Diu an die frowen sint geleit Von wiplicher krank-
heit Bi der stunde sehanet So si kint gewunnen
hant Vnd sahen der selden hort In einer kripfe
ligen dort Vnd sahen ouch die muoter sin Ahe
allen smerzen vnde pin Ein reinin maget vnuer-
wert Allen mannen gar erwert Ir brüstel waren
milche vol Als ein amme haben sol Und was
ganz ir wibeſ scham Allen mannen vnwegesam
Nu wolde nicht erwinden me Diu geneserin fro
Salome Si wölde anders danne gezan Die magt
marien grifen an Vnd eruarren die geschicht Ob
sie magt wero oder nicht Vnd iesa do si si an-
greif Ir armes kraft ir gar entseif Vnd wart vf
der stette lam Vnd geschach ir hant alsam Mit
der si vnnerruochen [26b] Die magt wolde ver-
suoehen Zehant diu arme salome Diu gottes
milche nere schre Vnd wöinde gar von herzen
Hende vnd ir armes smerzen Vnd sprach we was
wolde ich an Vil armes wib gegangam han Wie
han ich so vnwülich Gegeu dirro magt gebaret
nich Daz ich getorste ie ruochen Anders si ver-

suoehen Danne ich solde han getan Diu gottes
sun anc alle man Den vil heiligen Krist Der al-
der welte löser ist Ein magt anc aller sünden
dorn Hat an dise welt geborn Vnd diu den blu-
men nie vorsneit Ir magtlichen kiuschekeit Vnd
do si sus hate geklagt Si ruofte flüchlich an die
magt Daz si sich ruochte erbarneu Vber si nil
armen Vnd gesuntheit senden Ir armen vnd ir
henden Do sprach diu magt ze der geneserin Rufe
an miu kleinos kindelin Wan es mag wol ge-
lowhe mir Von diner not gehelfen dir Also ruofte
sis an zestunt Vnd wart iesa wol gesunt Hie
mitte die geneserin Gleugen vs dem hieselu Vnd
selten offentlichen Armen vnde richen [26c] Was
si haten gesehen Vnd begunden verjelen Das si
sahen ein magt Din ein kint hate getragt Vnd
geboren von ir libe Vnd doch nit ze wibe Wor-
den was hierunder Nu merkent dis wunder Vnd
sahen ouch der iunkfrowen Do wir si begunden
schowen Brüstelin milche also vol Als ein amme
haben sol Ouch sahen wir das kindelin Ligen in
der wige sin Das sin muoter magt gebar So
daz ir nie kein glust gewar Wir sahen ouch daz
nie kein man Ir lib hate getüret an Si empfieng
anc fleischlich gelust Vnd truog daz kint vnder
ir brust Bis das sis ein reinin meit Gebar anc
alle arbeit Vnd anc der gebürte zeichen gar
Das ist sicherlichen war Recht als des lichten
summen schiu Dur daz glas erscheinet in So daz
es niender gwinnet schrauz Also beleib ir lib
ouch ganz Do si gebar ir kindelin Wan vmm
so der summen schin Schaden tuot dem ganzen
glas Minder ir libe sehade was Ir geburt an kei-
ner wibeſ scham Diu ganzem magtome nit zam.
35 tuochelin. 38 Leite. 41 vür sl. 42 albie.
43 Diemdeteklich. 56 fröwem.

60, 5 vater menschlicher. 4 tugende. 10 mir.
14 cinem. 26 Swaz. 27 Erouget. 28 ist der.
29 Der. 39 der wüsten. 41 Und armzee.
45 onch ist. 51 hurst und. 52 der bluome.
53 der wurze J. 54 al der. 56 daz himelbröt.
57 die arcl. 63 Jacob.

61, 2 uns ist nû. 8 dits ist diu m. 15 mere und schenr. 17 Danne die andern sternen. 22 fûnfthabe. 28 sich sin sch. 30 âgleize. 39 schime. 42 suo zin. 45 wûlt. 47 Diu. 49 niugbornes. 51 al.

62, 5 man bi. 4 himelbers. 12 etriche bint. 15 guotes willen. 16 geschach. 17 Zein-andern sprâchen alsô. 18 Kêren. 20 Dur das wir. 21 Des. 22 dô si. 24 Râhens. 30 Und wie geleget was. 33 kripfen. 38 Der. 46 Geschabe. 50 ichz vûr wâr niht. 52 endarf mans. 55 zeinem lobe. 54 Marien. 55 Dem.

63, 2 swaz ist. 8 ein brunnon. 9 vlôz. 10 Der. 12 der ze. 19 schenen. 26 lûte. 27 di-siu gesicht bedâte. 29 wilz. 35 In himel, tîf erde und in. 37 Überohet. 44 Or. 4, 540. 5. 45 gerichtet. 46 libe gelich: welte mengelich. 57 sidenther.

64, 1 siz. 3 daz. 10 gâhes al. 17 Wp-thel. 541. 5. 24 dô grünen. 26 Este, loup unde bluot. 34 Der nacht. 37 diuzen. 39 uf. 48 Ez enwære danne. 52 siz tâtin dur. 53 schonen grünen. 54 heidenische. 58 sam. 59 Gen-seklichen.

65, 2 Genôzen. 3o 3. 43. 3 sinen grim-men. 4 mege. 5 leide ir herze. 19 sünden dorn. 23 gemechlich. 24 eines sunnen lîbe. 25 hier. 31 Der nacht. 36 gevar. 40 sternen. 53 Ditz wunder sebrachte. 54 sin unfrô. 58 su-nes. 60 des tôdes pîn.

66, 4 darin. 5 geben. 7 schûzselingen. 12 als einer winreben. 16 Zalr oberst wnohs ein bel-gelin. 17 wûchse. 21 selber. 25 wûrtel. 30 ir. 31 aller dinge. 34 sach man stân. 42 Al. 43 al. 46 Diu. 51 hêr. 53 Al die. 59 eigen. 61 dem. 63 ich ez.

67, 2 Des. 11 getwalt. 18 erouget. 21 vom. 26 alsam. 42 ebenewigkeite. 45 drîer. 48 Kris-tens. 55 dar vuorte. 57 bade. 59 saehe. 60 heert ze kinde gemache.

68, 6 daz. 8 diu kraft der. 14 dem. 19 muo-ter, licht b. 20 nâchbûren lîte. 22 Wan swaz

des ieman geschach Von in. 24 in. 26 nâch der schrift. 36 beleite. 38 kindli. 39 sin. 40 diu jûdeschen rîche. 42 l. ist nû. 45 sin. 46 den. 50 g. kûnece geborn.

69, 1 schrac in dem herzen sim. 10 Herô-des sprach ze den. 19 Darinne. 22 erbeisten. 25 nâmens. 34 sol Und hôhen kûnegen simet wol. Dirre. 52 mit silbers. 52 rîche: heinliche. 59 in. 60 dem.

70, 5 frœlichen. 10 vuorens wider eiar. 11 Danne der si. 14 biten. 15 brêht. 17 in den. 20 dar. 21 er an sin arm viene. 23 in-neelich. 25 sin. 26 sin got als ebene: lebene. 28 und einer. 50 dinem worte. 31 Dinen knecht in fride læst. 34 du zeinr erliuchtekeit. 38 7 den. 41 ewikliche. 47 mitten.

71, 5 werde ze dir. 5 worden dirre. 11 man dâ vunde. 13 ald. 17 esel sattein. 17 saete drûf. 23 was gesant. 33 alleinen. 41 dirre. 42 dienten. 43 disem. 44 vuorten. 45 naangez. 50 din selbe.

72, 3 kinde. 6 godultklich. 12 ze ir dûr-ten. 13 der. 19 Manges starken douren dôz. 20 blickzen. 25 Manecvaltic. 28 sô noch sau. 31 pflege. Viersac tage dise erebeit Ditz samlo gesinde leit Und anders ungemaches vil, Des ich niht kan noch nemmen wil. 34 nâch traken. 35 ogialich. 36 7 swanz. 37 schrâken. 39 ko-men sach. 44 ir schôpfere. 51 bern, wildiu.

73, 5 ¶ Mauricomoriones. 11 hinden. 12 eld-sen sach man dâ t. 14 swie si wân. 15 weld. 16 zier. 18 disen selben woc aldar. 27 In der Überschrift sind die letzten Worte als Angabe der Quelle des Dichters zu betrachten und zu zu tilgen. 28 dem. 33 ein: dekein. 38 suo zeinem. 58 balm-boume. 59 Das.

74, 2 er sine. 11 Wan si wisten. 16 die. 25 der tet. 34 wære. 36 weldc vuor ald ander holz. 39 bugen. 46 uf. 47 Bugen ir krankiu. 51 DO.

75, 2 wissen. 7 site. 8 Er vuorte. 10 rât, des. 12 Bi. 13 brâhte. 14 andern. 19 in

fruntlichen. 22 etesawic. 27 Diu wirtin macheto. 55 liben. 35 vient. 39 dekein. 40 Als. 55 und den wirt. 57 dien andern. 59 Üfen. 60 got d'von. 65 entweich. Swenne er an sich des waz-zers streich.

76. 3 in vürbaz. 4 der è. 15 dem. 17 ir kindelin. 20 Daz niht. 22 dô aiz. 23 Heizer im und heizer was. 25 wulken. 29 mohte schaden in. 30 wulken. 33 hielt: schielt. 33 Bader-nagels Refeb. 1 b 450. 34. 36 starken winden. 37 wulken über sich daz. 39 Üz. 44 ein krefitic starker. 53 und niht g.

77. 6 daz l. 11 reinen. 28 zuo der. 29 uns arbeit. 34 Uns. 36 donre. 38 dem. 39 ?anc-de. 42 al. 47 dirre. 48 mito. 58 Umb d. 78. 41 erjagen. 43 Dast ûf ein. 45 au zwivel. 48 komende. 24 vom. 25 drâte. 28 einen. 31 bekommen. 32 eine. 35 geogent. 37 sunder. 39 unde ep. 47 alsô. 48 bis ûf.

79. 1 seitens künfogen gerinc. 3 allez ein. 20 sich ir. 26 E vörzich. 52 drâte. 39 daz liut hâte. 41 schrâken. 53 nam er. 55 algeliche.

80. 5 unvoage. 8 tœtmige. 11 schrift. 18 der mer. 19 erde götten. 23 götten. 26 Ir. 27 hio mê. 34 mahte als voste sin. 35 mühten. 40 all-cher. 49 Der herzoqe. 55 ungevülegen. 55 unde rîche.

81. 8 ostriche. 10 zerseict. 15 wuschte. 15 zerleit. 35 götten und götinnen. 42 ?Zer-vüferet. 53 sælden.

82. 6 antlites. 13 vlêlichen. 17 massenien. 29 Kindes. 30 Wau daz si selbe. 35 vern. 41 Rîhten. 43 Dô. 45 al. 51 vor. 53 und ûz. 83. 5 Der welte. 11 Wir sun anbetten. 12 sun ez êren. 17 daz got. 23 dem rôten. 26 vielen nider. 27 Arme. 35 den. 40 in mê. 45 sint. 48 ebenêwicket. 52 Ervüllet. 53 ir. 84. 7 wart von. 42 liebe gaste. 13 den rât. 28 Daz. 55 ûfhabo. 43 bræde. 45 Wan daz. 52 jâres was. 53 ich hân.

85. 16 reden. 16 fêßt E. 19 vou im. 27 site. 32 sô al. 35 mogde. 36 niht alsus.

38 stillen. 39 daz ez. 42 ich vor g. 45 er niht. 49 er êdes. 50 ouch niht.

86. 5 Noch. 6 geschluwe. 12 dem sô. 19 machte Jêsus sô. 23 kinde. 27 grôze. 31 ges-ten. 40 Daz.

87. 1 wisse. 4 lintsmeclich. 5 al- 7 lilion. 9 ir. 16 was. 22 sasten. 26 Wirdeolichen ûf ir. 27 imz. 39 erhôrte. 40 din zlt komen. 47 der.

88. 1 abgot. 9 kindelin. 10 Jêsus gap in den segen sin. 14 mite schieden. 15 klagten vil. 19 grôzcx. 21 sumer. 29 ir. 35 Gesetzt. 44 næme. 46 vtere. 50 Üfen. 51 in.

89. 2 verkunnen. 5 herbergen. 15 Swenne. 16 daz tier si danne weich. 20 überstreit Dîsu reine geselleschaft. Dô sankte sich ir. 23 hâte. 30 Ze Nâzarêt bekomen. 33 saz. 40 schrift. 42 wir hân. 48 unde stillen. 55. 56 menglich. 54 sîn got.

90. 1 schrac sin. 12 was alle. 13 reink-keite. 15 kunde. 16 liute. 19 Swenne. 25 Klusch. 26 An alle. 29 schænen. 30 al der schône. 33 dîn. 45 Juden eteslichen. 54 sîn.

91. 1 wærlîche. 5 Als er. 7 hâte enge-lischen. 11 Sîn. 14 dem. 19 Von himel. 20 Hier-under was ditz. 23 Der nâch wân sîn. 24 diende. 25 iender. 36 zeinen nam. 37 sîn Kindeschen. 44 Und dô. 46 ûz. 48 erschac.

92. 6 Spulchte. 8gl. 8l. 48. 8 Des zezzen sich nam nieman. 9 sînen. 15 dâ was. 17 sînen. 21 den. 22 an. 25 schuof. ?vienc. 26 hein. 28 schôzen. 29 ersôchen. 31 schôzen. 41 schrâken. 42 bekomen. 48 stîcklin bræhte.

93. 9 sâ der kinde. 13 vrælichen. 20 kin-den ûz. 25 Der was zeiner sîten. 25 dem. 26 vor genanden. 28 im. 34 ungwærdich eines warp. 33 vels. 35 schedelichen. 48 ?er. 52. 52 deste. 53 glêdlichen zim. 54 vil liebez.

94. 2 werden. 3 sîhet. 7 dien. 11 tât. 13 menlichem schîn. 19 Dazt offenlichen. 20 al dien. 23 ûbeltæte. 25 dirre. 27 unde v. 33 noch ouch. 35 Sît daz. 39 ?tôdes. 5. rechte. 41 al. 52 Jôseph was. 54 sînem knehte.

95, 8 gegân. 10 vrâgte in, was im wære.
12 andern. 13 seite ez. 15 sulnz holz serzien.
30 3. 18. 20. 19 niet. 23 ergreif er. 26 dem
model rechte kan. 35 tande in. 40 ze. 42 künste.
54 Lëren. 50 Geschriben, den. 55 tiütet. 54 schrak.
55 gebârte träge. 57 entwürten.

96, 4 ze entstœnnc. 6 tiütet. 18 Ald ein
geschiauwe alsô getân. 19 gotes. 21 kam. 22
oteslicher meister. 25 dien. 28 muotern. 32 dien.
37 dar ein. 46 vische. 48 gruobe sin hâte. 49 dien.
54 vulten.

97, 1 der kam zuo gegân. 2 samstages.
8 werke. 9 elliu höchgealt. 10 Entârest. 11 un-
ser. 12 tougelliehe. 13 gesetzden. 16 behal-
tende. 20 sin. 25 biz. 31 birne. 36 dem.
39 töt. 43 Jæmerlichen. 47 wâgo was. Und
dô von disem töten man Daz. 52 stunden. 55 wil-
den. 56 wan Owe. 58 Jöseph, nim. 59 ist ein.

98, 6 Nim uns. 14 unsern. 20 Rât, wie
solz. 27 uns sin. 30 herzelieben. 41 kint ge-
sin. 43 mit der.

99, 2 Er gar. 4 Diu ich geleitet hâte drin.
17 vil ir. 25 recht und. 25 ? Nu. 27 die.
28 sin man wvoren alder. 34 lebende. 36 nnd
vor. 37 worde die. 43 sô was er. 44 helfe-
reichen. 50 des tödes erstarp. 52 selben valle.
54 guote man.

100, 1 als beswarten gosach. 3 wirret dir
ze dirre. 10 Der mir ie rât und helfe bôt. 12 töt.
15 hât. 19 J. sprach. 23 J. sprach. 24 alsô.
28 ? Nu. 41 disiu. 43 genedekliche: liehe.
48 lebende. 56 wandern.

101, 1 er mit. 4 Der. 5 dien. 6 begunde.
8 Den. 10 dea. 14 sâ. 21 worde herte. 23 sams-
tages. 22 Ouch. 31 selber hât gefrît. 34 Jêu.
36 mit dîner triegheit. 41 Tet als. 45 Als er
dô. 46 ? Wolte. 5. dem vuoz. 51 vuoz. 58 diu
vliehent zaller. 59 gâhes stonbende. 60 disiu
voglin. 62 Wunder.

102, 5 z. wol sin. 15 Dies zarten unde
vrâzen. 19 in s. 20 vil. 21 die k. 22 junc.
23 Dâ siz wänden gehalten. 28 Wan. 29 sam-

31 al hic. 32 im volgte. 36 gevoolgte. 38 be-
kam im. 40 herren. 43 künfte. 44 geilf. 45 fröi-
den. 49 vielen vür. 51 Si lekten im die.
52 wusehtens. 53 in trüben. 56 eine retten.
103, 10 den. 25 Dirre. 34 sichs. 35 kinde.
44 in. 47 ir. 49 dekeine. 54 wüeste.

104, 8 wege ist ze erbeiten. 12 conduwie-
ren. 14 verleitende. 15 alid. 16 Dir. 17 sin
verderben. 18 lasterliche sterben. 21 vernunst
Und sumelicher kunst. 26 ir. 32 ist uns. 40 guot
ende. 41 ervültist. 42 übeln. 43 suo zin. 45 witze.
50 Der nâoh wære. 54 bevie.

105, 4 sin libelin. 5 kint lip. 12 ald an-
der. 16 wart. 17 rok. 19 im dita. 28 Die bi.
29 Si begiengen, als gezam. 35 tempel, daz sin.
37 Und wâren. 38 eine. 40 schar. Und dô si
sin niht in ir sohar Sâhen noch wurden gewar,
Dô. 43 Mit dien. 45 siz dâ niht. 46 sâ ze.
48 6 getriften. 51 der smiden. 54 Der lërer
inmitten.

106, 2 und frâgte. 3 in ouch. 4 dehoir.
5 in. 7 Daz si. 8 bünde. 13 Sinr wiaheit
menlich wunder nam. 16 Hâst du Jösebe. 19 vil
gröz. 28 Disiu. 29 herze. 31 Nâzarète hein.
33 ? vürbaz. 3. 38 vol. 45 und aller. 54 Ge-
vellec. 55 6f.

107, 4 lobes. 8 Junge liute. 9 er was. 10 tôte.
13 lachete. 19 Sin. 25 Noch langseimer mære.
25 alter. 26 Gedulde. 28 êren. ? êrens im.
34 tugende. 35 tugentliober. 40 Jüngelinc. 46 den
sinen lip. 51 in an genôte sach. 53 begirlich
getAn. 54nc bresten sunder wân. Diu natürc
vuogte.

108, 2 Ex. 3 bezzer. 4 grözcr. 6 enwas.
7 überdrift libes. 9 milche. 11 Hâte ein klein
verselwet in. 15 Dest. 17 zesemen. 19 Natür-
lich liehvar. 20 schæner wunder. 22 er noch
ein k. 23 Schöne liljevarwen. 24 gewuohs.
28 milchwizin. 29 In briune. 30 im. 31 dô.
34 Sins wol gestalten houhtes. 37 krisp der wi-
derswane. 40 ze der. 41 mans im abe. 44 Als
si. 45 Erzeigten. 49 Wârens. 50 noch ze.

109, 1 Sin. 2 wärm einlein. 5 breite. 7 er. 8 des ougen andern. 9 was gar. 15 unstate. 18 üz gekeret. 20 *Überschrift* Von dien überbrän. 21 Sin überbrä die. 24 dem ende. 29 häte enheino ranze: stunze. 31 was eben unde slecht. Alles brosten gerecht. 34 sin. 38 Ein klein emitten uf gebogen. Diu nasseluchey wären gar Rein und Anc allez här. 42 häte. 45 dirre. 47 erwunsten lich. 51 beste stän. Als wän diu hiesel getän. 57 lespe.

110, 2 *Bgl. Bl.* 26. 20 Son was. 27 *U* Sds vn gespreche. 31 wouten. 37 rein, saln täte a. 40 Wise. 41 behender. 46 äten.

111, 4 kumberte. 4 ein halp. 6 Des. 9 niet: geriet. 11 dante als schöne dar a. 23 dien diu. 24 ald. 28 Wan ougen, herze unde sin. 34 Als diu schrift. 55 herze. 37 Gegem. 38 kometen. 42 Des wunsches. 47 Ädem. 54 *U* kein schabe noch stirre si twang.

112, 18 Was. 40 ze ruoge Jösu libes vuoge. 42 gekleit. 52 sin Geflegt und geordent mües- te sin.

113, 2 von gotes kraft. 14 allem getribe. 16 swas. 21 zwiet. 25 bekant. 26 vür wär. 28 Über. 30 umb in. 37 Dem andern an sinr krefte war. 42 sin. 46 ädern. 48 Des. 50 in. 53 überveizi.

114, 12 si swanten. 22 als ander menschen. 23 Lipliches brosten. 24 bræde. 25 An m. 29 langcr. 44 daz sin. 46 mitichen. 56 in turst.

115, 3 vor. 7 hore zuo! In. 13 Als dō was diu. 24 Der rok. 35 so dem. 58 Sus.

116, 13 cim hirte. 17 er sach. 19 Jösus der. 27 Und sin gebot. 39 Swic doch erkande nit der. 45 Daz.

117, 12 In muote sin. 13 tet gelich Und erbarmte sich Über in und hiez. 17 Spon slangen und daz oter gar. 18 enweders. *Überschrift* Daz diu zeichen. 24 Des. 29 bisunder. 31 heten. 34 zoigen. 46 An. 48 vollen nit g. 52 hāt ein zil. 55 wan umbe.

118, 1 geloube. 8 Stalte sinen g. ? geding. *U*.

16 dā diu spise. 21 Wilde. 26 weldē. 27 ? semene. 29 Ein. 30 dā. 31 schefin rieme. 35 heilige. 36 Sin lebenne. 38 Und sin. 39 pred- jen. 40 An in. 42 mänge. 43 Zuo zim. 44 trösten sich under. 45 manegem worte. 46 kunden. 51 kinde. 52 b. daz leben. 53 jüngelinge: to- gedingo. 55 Daz swete ir seht *U*. 60 zweier kinde geselleschaft.

119, 5 smiliger. 6 verschultest. 10 Machote. 11 diu gnāde dir. 12 Daz vil. 15 swenne Jē- sum des. 19 al. 20 diemüete. 27 Die. 31 *U* mugande: lugende. 34 dem dienste sinos. 35 Der herrē und. 36 alle. 37 saz alleine. 42 wis- liche kunt. 46 liebū. 50 euphäch mir mine. 53 Wie aber du. 54 ungewizzin. 56 dich zu tilgen.

120, 3 vater. 10 min. 11 keins anvangos. 13 min. 14 Was einer gotheite haft. 16 an- vangs. 20 rechte. 21 mins vater. 23 Diu zit, den himel und engel schuf. 25 firmamentos. 30 or- dente m. a. macht. 32 und ist sō wise. 36 Dist. 37 dim wesenne. 38 woute. 40 Vor der geschöpfede else. 42 bērlheit. 46 sit, himel. 49 be- sluzet. 53 götlich. 54 Daz lā. 57 gotheite.

121, 7 minr persōne. 9 dā. 11 vater. 12 *U* diu himelrichiu. 13 von dir. 15 was guote Tot dich als diemnote. 17 Ald. 26 Unde w. 27 Und tosc. 34 wurde. 37 Der Ädāmen. 38 Wirt. 42 häst. 44 mülite ich iemer daz. 48 Dir künft- igt alder. 49 Wan an. 50 diu schrift. 52 dits. 53 scharfte.

122, 2 *U* sere. 8 lange min häte. 9 ? Daz des. *U* Das das. 14 worte ich wol versinne. 17 menschlich. 22 Duch si, muoter, wiazist das! Er lesset mit rechte baz Wän, sit. 25 gwalte. 28 ich dāvon. 33 Vons tielvels gwalte. 35 rechts noch. 41 Alsō bin ich niht her bekomen. 42 *U* seiselich. 45 ich dich. 46 dich ein. 48 sō daz ich min. 50 Jösus. 51 getwane, doch ist. 55 betoubet. 56 hantveste. 57 Sō er hāt ze. 58 Maria sprichet.

123, 1 sinr valscheite. 4 Son hier an be-

zeichnet die Stuttgarter Handschrift die Nebenben nicht mehr, wahrscheinlich weil sich der Schreiber in der Bezeichnung derselben von 122, 50 an geirrt hatte. Jêsus. 10 wil bi. 11 ich nim daz ende min Und wil, ob ez im mag gezemen, DA die mjne sêle nemen. Maria: Wê, wê, kint mîn, sô sprach diu meit, Wê mir, waz hâst dû geseit? Aber iat daz horze mîn Erschroken unde slêwet. 17 Jêsus. 19 Und solt. 23 menschheite sînde ich Mooz nemen sterbende. 25 Maria. 26 Wie du. 27 Der. 29 Jêsus: 31 iesâ. 32 binde. 33 Und werde von dau. 37 Maria. 40 verswige mich. 41 Jêsus. 44 sêle hin dar. 46 erstênde. 47 lebe. 48 stirbe vîrbaz. 50 Maria. 57 Jêsus. 58 nemen mir. 61 houbet: werde beroubet. 124. 4 vertragen. 5 hernâch. 8 gehiuzc. Vgl. Bl. 181. So ist in Or. 1b 112c 190 für

gebiuze zu lesen. Sahnß Passional 64, 81. Mo- nes altsächsische Schauspiele 151. 201. Pfeiffers Mythiker 1, 551, 17. Ribet. 1825, 2. 9 machende ôfen. 11 Und in d. 19 Maria: Hetest du mir. 21 diner. 23 Ê geziert. 27 Jêsus. 29 also. 35 lebendig. 37 Maria: Kint mjn, nâch. 38 iemer dich. 42 komende. 43 wirt al. 44 mir, mîn muoter. 47 wirt du. ? vîrbaz. Ê. 51 die lieben. 52 Lêrn. 53 Maria. 57 Jêsus. 58 Unde zuugesellende. 64 al.

125, 1 Maria. 5 Jêsus. zo dem himelriche. 9 Sô du verst. 12 halten. 13 Jêsus: Gemintiu muoter reîne: eine. 18 pîegen. 21 Maria. 25 Jêsus. 33 Maria: Kumst dû niht eteswenne. 37 Jêsus. 40 frowcu. 41 kênedlichem werde. 48 Ê vîren.

